



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Volkstrauertag wurde auf Vorschlag des 1919 gegründeten Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge als Gedenktag für die Kriegstoten des Ersten Weltkrieges eingeführt. Dieser Tag sollte ein Zeichen der Solidarität derjenigen, die keinen Verlust zu beklagen hatten, mit den Hinterbliebenen der Gefallenen sein.

In diesem Jahr wird am Volkstrauertag der Opfer von Krieg und Gewalt gedacht und gleichzeitig zu Versöhnung, Verständigung und Frieden gemahnt. Dabei liegt ein Schwerpunkt auf dem Beginn des Zweiten Weltkriegs mit dem Überfall auf Polen vor 80 Jahren sowie der darauffolgenden Befreiung Europas von der NS-Besatzung - vor 75 Jahren landeten die Alliierten in der Normandie und in Italien.

Ich lade Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, recht herzlich dazu ein, an diesem Tag gemeinsam ein Zeichen für den Frieden zu setzen. Die Gedenkfeier in Engen wird unterstützt durch den Jugendgemeinderat, die Stadtmusik und den Stadtchor Engen. Auch in den Ortsteilen werden die Gedenkfeiern umrahmt durch die Musik- und Gesangvereine.

Die Gedenkfeiern zum Volkstrauertag finden am Sonntag, 17. November, in Engen und in folgenden Ortsteilen statt:

Engen:	11:45 Uhr	am »Friedenszeichen« auf dem Friedhof
Anseltingen:	10:00 Uhr	Friedhof Anseltingen
Bargen:	10:30 Uhr	Gedenkstätte bei der Kirche
Biesendorf:	9:50 Uhr	Gedenkstätte bei der Kirche
Bittelbrunn:	10:30 Uhr	Friedhof Bittelbrunn
Stetten:	11:15 Uhr	Friedhof Stetten
Welschingen:	11:15 Uhr	Gedenkstätte neben der alten Kirche
Zimmerholz:	10:30 Uhr	Friedhof Zimmerholz

Ich freue mich, wenn Sie dabei sind.

Ihr

Johannes Moser
Bürgermeister



Zum 19. Lichterabend, an dessen Beginn traditionell der Laternenumzug der Kindergarten- und Grundschul Kinder steht und der neben der Möglichkeit zum Einkaufsbummel ohne Stress und Hektik auch ein kulturelles Rahmenprogramm bietet, wird morgen, Donnerstag, von 17 bis 20 Uhr herzlich in die Engener Altstadt eingeladen. Weitere Informationen finden unsere Leserinnen und Leser auf den Seiten 14 und 15.

Bild: Archiv Hering

Altstadt

Kurze Sperrung

Engen. Am Donnerstag, 14. November, findet in der Engener Altstadt der beliebte Lichterabend statt. Aufgrund dessen ist die gesamte Altstadt von circa 16.30 Uhr bis 20 Uhr für den Fahrzeugverkehr gesperrt. Die Anwohner werden gebeten, sich auf die Sperrung einzustellen und ihre Fahrzeuge rechtzeitig aus der Altstadt auszufahren. Die Kindergärten sowie die Teilnehmer am Lichterfest danken für das Verständnis.

Schwarzwaldverein

Termin abgesagt

Engen. Aus organisatorischen Gründen muss die heimatkundliche Begehung des Schwarzwaldvereins Engen mit Armin Höfler am Sonntag, 17. November, leider ersatzlos abgesagt werden.

Stammtisch Jahrgang 1954

Am 15. November

Engen. Der Jahrgang 1954 trifft sich dieses Mal erst am Freitag, 15. November, um 19.30 Uhr in der Vinothek Gebhart statt.

Pfeiffer's

Schmuckatelier e.K.
in Engen

Goldankauf

Aus Alt mach Neu
oder Geld

Am Lichterabend,
Do. von 16-20 Uhr
Freitag 14-18 Uhr
Samstag 10-12.30 Uhr

Pfeiffer's
Peterstraße
Schmuckatelier e.K. **13**
78234 Engen
Tel. 077 33/53 08



Gemeinderat

Am Dienstag, 19. November, findet um 17 Uhr im Bürgersaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Tagesordnung

1. Bestimmung der das **Protokoll** unterschreibenden Stadträte
2. Bekanntgabe der in der letzten **nichtöffentlichen Sitzung** gefassten Beschlüsse
3. Vorstellung des **Bewirtschaftungsplans 2020** des Städtischen Forstbetriebs
4. Vorberatung über die Vergabe von **Tätigkeiten des forstlichen Revierdienstes** an die Untere Forstbehörde
5. Beschluss des **Lärmaktionsplans** der Stadt Engen
6. Fördergesellschaft Hegau-Bodensee-Klinikum mbH Zustimmung zum Änderung des **Gesellschaftsvertrages** der Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz gGmbH
7. Fördergesellschaft Hegau-Bodensee-Klinikum mbH Zustimmung zum Abschluss einer **Gesellschaftervereinbarung** zwischen Landkreis Konstanz, Spitalstiftung Konstanz und Fördergesellschaft Hegau-Bodensee-Klinikum mbH
8. Beschlussfassung über die **Gebührenkalkulation für die Abwassergebühr 2020** und Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung
9. Information über den aktuellen Stand zur **Sonderausstellung** »Hölle & Paradies. Der deutsche Expressionismus um 1918«
10. Beschlussfassung über die Fortschreibung der Elternbeiträge 2020 für **Kinderbetreuungseinrichtungen** - Satzungsänderung; Beschlussfassung über die Satzung zur Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kernzeitenbetreuung und Ferienbetreuung ab 2020
11. Beschlussfassung zur Vergabe der HLS-Arbeiten (Heizung/Lüftung/Sanitär) bei der Erweiterung der **Kinderkrippe »Im Baumgarten«**
12. **Fragemöglichkeiten** der Bürgerinnen und Bürger
13. Beschlussfassung über die Annahme von **Spenden**
14. Dringende **Vergaben**
15. **Mitteilungen**
16. **Anregungen** und Anfragen

- Änderungen vorbehalten -

Nähere Informationen zur Sitzung können auf der Homepage der Stadt Engen unter www.engen.de im Bürgerinformationssystem eingesehen werden.

Abfalltermine

Montag,	18.11.	Grünschnittabholung Engen und Ortsteile
Mittwoch,	20.11.	Restmüll Engen und Ortsteile
Montag,	25.11.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	26.11.	Biomüll Engen
Donnerstag,	28.11.	Gelber Sack Engen und Ortsteile

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/931561, www.mzv-hegau.de
Glascontainerentsorgung: SUEZ Deutschland GmbH, Hotline 0180/1888811.

Gelbe Säcke: erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13



Am Dienstagmittag vergangener Woche wurde die Feuerwehr Engen zu einem »Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person« auf die BAB 81 Engen Richtung Singen alarmiert. Der Pkw war mit einem Lkw kollidiert, touchierte die Betongleitwand und wurde auf den Standstreifen abgewiesen. Bei dem Unfall wurden eine Person leicht und eine Person schwer verletzt, beide Personen wurden mit einem Rettungswagen und einem Rettungshubschrauber ins Krankenhaus gebracht. Die Feuerwehr sicherte zusammen mit der Autobahnmeisterei Engen die Einsatzstelle ab, stellte den Brandschutz sicher und klemmte die Batterie ab, parallel dazu wurde die Hubschrauberlandung abgesichert.

Bild: FFW Engen

Übung am Bürgerhaus

FFW Anselingen führt am Samstag Jahreshauptprobe durch

Anselingen. Die Freiwillige Feuerwehr Engen, Abteilung Anselingen, führt am Samstag, 16. November, um 14 Uhr ihre diesjährige Jahreshauptübung durch.

Das örtliche Bürgerhaus fun-

giert in diesem Jahr als Übungsobjekt, um die Schlagkraft der Ortsteilwehr zu zeigen. Die Bevölkerung ist recht herzlich eingeladen, sich einen Eindruck vom Leistungsstand der Wehr zu verschaffen.

Veranstaltungen

Wochenmarkt, Donnerstag, 14. November, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz

Stadt Engen, Lichterabend, Donnerstag, 14. November, 17 bis 20 Uhr, Altstadt

Stadt Engen und Waldorfkindergarten, Puppenspiel im Rahmen des Lichterabends, Donnerstag, 14. November, 17:45 Uhr, Stadtbibliothek

TV Engen, Jahresabschlussfeier, Samstag, 16. November, ganztags, Sporthalle

Guggenmusik Engemer Schätteriä Dätscher, 25 Jahre - Jubiläumsabend, Samstag, 16. November, 19 Uhr, neue Stadthalle

Stubengesellschaft Engen, Stubenacts »Lesung mit Tanz und Percussion« - Szenarische Lesung nach Balzac, Samstag, 16. November, 19 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie

Stadt Engen, Gedenkfeiern zum Volkstrauertag, Sonntag, 17. November, vormittags, in Engen und den Ortsteilen

Stadt Engen, Vorweihnachtliches Getrix mit Zauberer Urs Jandl, Dienstag, 19. November, 15:30 Uhr, Stadtbibliothek

Lesekreis Engen Der Engel des Patriarchen

Engen. Für seinen Dezembertermin hat der Lesekreis Engen am vergangenen Donnerstag »Der Engel des Patriarchen« von Kettly Mars ausgewählt. Die mehrfach ausgezeichnete haitianische Autorin »strickt aus der Unbeherrschbarkeit des Unbewussten, den Gesetzen des magischen Realismus und dem abgründigen Schicksal einer Familie einen veritablen Thriller, einen »Roman ohne Klischees, dafür mit vielen Erkenntnissen über die kreolische Kultur« (Deutschlandfunk). Man darf gespannt sein, wie die Teilnehmer des Lesekreises diesen ungewöhnlichen Roman gelesen haben. Neue Teilnehmer sind am 12. Dezember herzlich willkommen. Nähere Auskunft wird gerne unter manfred@mueller-harter.de erteilt.

Narrenzunft Engen Beiträge für Narrenzeitung

Engen. Die Narrenzunft Engen bittet alle Bürgerinnen und Bürger wieder um Berichte und Anekdoten, gedichtete Verse oder auch nur Stichworte von netten Ereignissen für die kommende Narrenzeitung 2020. Auch schöne Bilder von närrischen Ereignissen, Umzügen und Ähnlichem sind willkommen. Für Fragen oder weitere Informationen steht die Narrenzunft gerne unter ihrer Geschäftsadresse Lindenstraße 17, Engen, zur Verfügung. Noch einfacher geht es per Fax 03212/7410760 oder per E-Mail an narrenzunft.engen@gmail.com oder gerne auch unter Tel. 0177/6588610. Die Narrenzunft würde sich freuen, wenn der neu gestaltete »Engener Narro« mit interessanten Beiträgen und Bildern auch aus der Engener Bevölkerung sowie aus den Stadtteilen bereichert würde. Der Annahmeschluss für die Einreichung der Beiträge ist aus technischen Gründen am Sonntag, 1. Dezember.

Stadtbibliothek Eine Kiste Nichts

Engen. Im Rahmen des bundesweiten Vorlesetags findet am Freitag, 15. November, von 15 bis 15.30 Uhr in der Stadtbibliothek Engen eine internationale Vorlesestunde für Kinder ab vier Jahren und Familien statt. Vorgelesen wird die Geschichte »Eine Kiste Nichts« auf Deutsch, Arabisch, Englisch, Farsi und Italienisch. Die Eltern können ebenfalls zuhören oder währenddessen in der Bibliothek stöbern. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Infos in der Stadtbibliothek oder unter Tel. 07733/501839. Zum Inhalt: Das Huhn freut sich, denn es bekommt vom Hasen eine Kiste zum Geburtstag. Doch - nanu? Da ist ja gar nichts drin! Eine Kiste Nichts ist ein Ausflug in die Phantasie mit viel Witz und Kreativität.



Mit viel Motivation und hoher Konzentration bereiten sich die Jugendkapelle sowie die Stadtkapelle und auch die Musik-Kids der Stadtmusik Engen auf ihr Jahreskonzert am Samstag, 23. November, um 20 Uhr in der Stadthalle Engen vor. Unter dem Motto »Mythen und Legenden« haben die Dirigenten ein anspruchsvolles Programm zusammengestellt, das die Musikerinnen und Musiker beim Probenwochenende intensiv eingeübt haben. *Bild: Stadtmusik Engen*

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

Kunstaussstellung:	»Holy Ghosts« von David Czupryn
Dauerausstellungen:	Sakrale Kunst, Geschichte Engen Archäologische Abteilung
Öffnungszeiten:	Di., Mi., Do., Fr. 14-17 Uhr Sa. + So. 11-18 Uhr
Eintritt:	3 Euro, ermäßigt 2 Euro
Familientag:	1. Sonntag im Monat - kostenfreier Eintritt: Sonntag, 1. Dezember

DIE MODERNE ALTERNATIVE ZUM PFLEGEHEIM

- ♥ Familiäre Atmosphäre
- ♥ Individuell & großzügig Wohnen
- ♥ Für alle Pflegegrade geeignet

Rufen Sie uns an - wir beantworten gerne Ihre Fragen.
Engen | Moos | Markelfingen | Hilzingen

☎ 07733-99330
🌐 www.hplan.de
✉ info@hplan.de

Jetzt auch in Engen!

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE

GEBHART
WEINHAUS & VINOHEK
IN ENGEN

Endlich ist er da!

Unser
**Veranstaltungs-
kalender 2020**
liegt dieser
Ausgabe bei.

Auch nächstes Jahr
bieten wir Ihnen
wieder einzigartige
Events!

Hervorragend
als Geschenkidee
geeignet!

Wir haben für Sie
ständig frische oder
geräucherte Forellen.

Öffnungszeiten

Mo. - Sa. 8.00 - 12.30 Uhr
Mo. - Mi. 14.00 - 18.00 Uhr
Do. + Fr. 14.00 - 23.00 Uhr

Schwarzwaldstraße 2a • Engen
Tel. 07733/5422 • Fax 3173
www.weinhaus-gebhart.de



Sachbeschädigung durch Graffiti: Im Zeitraum vom 26. auf 27. Oktober und vom 1. auf 3. November beschmierte ein bislang unbekannter Täter die Außenwand und die Türen des Wasserhochbehälters am Ballenberg. Die Stadtwerke Engen setzen deshalb eine Belohnung von 200 Euro für denjenigen aus, der sachdienliche Hinweise zur Ergreifung des Täters geben kann. Hinweise bitte an die Stadtwerke Engen, Tel. 07733/9480-17 oder per E-Mail an info@stadtwerke-engen.de.

Reisschlagvergabe am 16. November

Treffpunkt ist um 15.30 Uhr beim Grillplatz »Hohe Eiche«

Engen. Am Samstag, 16. November, findet eine Reisschlagvergabe im Forstrevier Engen statt. Es handelt sich um eine geringe Anzahl an Reisschlägen aus händischer Verarbeitung. Interessenten, die einen Reisschlag kaufen möchten, finden sich bitte pünktlich um 15.30 Uhr am Treffpunkt Grillplatz »Hohe Eiche«, Ertenhag, ein. Die Reisschläge werden in BAR abkassiert. Mit Unterschrift der Quittung

erkennt der Reisschlagkunde die Regeln für Sicherheit und Umweltschutz an. Unter anderem betrifft dies auch den sicheren Umgang mit der Motorsäge und die Verwendung von Sonderkraftstoff und Bioöl. Der Reisschlag muss bis 1. Mai aufgearbeitet sein. Die Reisschlagvergabe wird von Revierleiter Thomas Hertrich, Tel. 0175/7247923, Kreisforstamt, durchgeführt.

Brennholz aus dem Stadtwald Engen

Bestellung bis 20. Dezember möglich

Engen. Die Stadt Engen verkauft waldfrisches Holz. Das Brennholz wird frühestens ab dem Frühjahr 2020 bereitgestellt. Die Mindestbestellmenge je Holzsorte beträgt 3 Festmeter (Fm). Das Brennholz wird in der Form »Brennholz lang« verkauft (ab 4 Meter Länge, gelagert an einem autobefahrbaren Waldweg). Das Verkaufsmaß ist der Festmeter (= 1 Kubikmeter = etwa 1,4 Ster).

se angefaulte Stücke. Die Brennholzbestellungen werden bis 20. Dezember 2019 in schriftlicher Form entgegengenommen. Hierfür ist der links abgedruckte Bestellschein oder das auf der Internetseite unter www.engen.de zur Verfügung gestellte Formular zu verwenden. Die Bestellscheine können im Bürgerbüro abgegeben werden, per Post an die Stadtverwaltung Engen, Stadtkämmerei, Spendgasse 1, 78234 Engen, oder per Fax an 07733/ 502-255 gesendet werden. Bestellungen per Telefon können nicht entgegengenommen werden. Hinweis: Die Gefahr für den Verlust des bereitgestellten Brennholzes geht mit der Rechnungsstellung auf den Käufer über. Beim Brennholz gilt eine Abfuhrfrist von drei Monaten. Zahlungsbedingungen: Die Stadtverwaltung Engen bittet um die Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandates. Den Bestellschein bitte gut leserlich und vollständig ausfüllen.

Achtung: Getrocknetes Holz oder 1 Meter langes Ster-Holz wird nicht angeboten. Dieses Holz kann im ortsnahen Handel erworben werden. Bestellungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Bei zu großer Nachfrage nach einer Holzsorte wird die Lieferung durch eine andere Holzsorte ausgeglichen. Beispielsweise könnte ein Mangel an Buche durch Esche/Eiche ersetzt werden oder umgekehrt. Nadelholz enthält auch teilwei-

Aktuelle Brennholzpreise:

Buche	63 Euro/Fm inkl. MwSt.
Sonstiges Laubhartholz (bspw. Esche/Eiche/Ahorn/Kirsche)	53 Euro/Fm inkl. MwSt.
Nadelholz (geringe Mengen)	30 Euro/Fm inkl. MwSt.

BRENNHOLZBESTELLUNG

Zurück an die
Stadtverwaltung Engen, Stadtkämmerei, Spendgasse 1, 78234 Engen

Name, Vorname*:	
Straße*:	
PLZ und Wohnort*:	
Telefon	

*Pflichtangaben
Hiermit bestelle ich **verbindlich**:

Buche:	Fm
Sonstiges Laubhartholz:	Fm
Nadelholz:	Fm

SEPA-Lastschrift-Mandat

IBAN*	DE
Alternativ: BLZ und Konto-Nr.	
Bankname*	
Abweichender Kontoinhaber	

Wenn Sie das Holz im Wald verarbeiten, bestätigen Sie mit der Unterschrift, dass Sie bzw. Ihr beauftragter Verarbeiter an einem qualifizierten Motorsägenlehrgang teilgenommen haben welcher den Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger entspricht oder dass Sie Sachkunde für den Umgang mit der Motorsäge im Rahmen einer Ausbildung oder mehrjähriger beruflicher Tätigkeit in der Holzernie erlangt haben. Der entsprechende Nachweis ist bei der Arbeit im Wald mitzuführen. Des Weiteren dürfen Sie lediglich Sonderkraftstoff und biologisch abbaubares Kettenhaftöl verwenden. Verarbeiten Sie das Holz nicht im Wald, bestätigen Sie mit der Unterschrift lediglich Ihre Bestellung. Bei zu großer Nachfrage nach einer Holzsorte wird die Lieferung durch eine andere Holzsorte ausgeglichen.

Ort, Datum, Unterschrift: _____

Engen und Ortsteile Straßenreinigung

Engen. Vom 18. bis 20. November werden in Engen und in allen Ortsteilen die Straßen mit Kehrmaschinen vom Laub und Schmutz gesäubert.

Die Stadtverwaltung bittet deshalb die Bürger, ihre am Straßenrand geparkten Fahrzeuge - soweit dieses möglich ist - auf privatem Grundstück oder anderweitig abzustellen.

Kostenfrei und neutral Energieberatung

Engen. Die monatliche Energieberatung der Energieagentur Kreis Konstanz berät kostenfrei und neutral zu den Themen Heizkosteneinsparung, Wärmedämmung, Heiz- und Solartechnik, Warmwasserbereitung, regenerative Brennstoffe und die Fördermöglichkeiten. Die Erstberatung wird in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale angeboten und findet wieder am Montag, 18. November, von 15.30 bis 17.30 Uhr im Bürgerbüro Engen statt.

Um die Terminwünsche vorzubereiten zu können, ist eine Anmeldung bei der Energieagentur Kreis Konstanz gGmbH notwendig unter der Telefonnummer 07732/939-1234.

Trachtengruppe Heute Abend Treffen

Engen. Die Trachtengruppe Engen trifft sich heute, Mittwoch, 13. November, um 19.30 Uhr in der Raststätte Hegau-West zu ihrer Monatsversammlung.

SPD-Ortsverein Politischer Abend in Engen

Engen. Der inzwischen beinahe traditionsreiche Diskussionsabend der SPD Engen findet in diesem Monat morgen, Donnerstag, 14. November, um 19 Uhr im Gasthaus Lamm (Vorstadt 27) statt.

In offener Runde möchten die Sozialdemokraten über aktuelle Themen diskutieren. Dabei sind alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger herzlich eingeladen, die Debatten zu verfolgen und sich gerne auch selbst einzubringen. Auch Feedback, Kritik oder Anregungen für die Arbeit im Gemeinderat sind ausdrücklich erwünscht. Der SPD-Ortsverein hofft auf einen lebendigen Abend, viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie eine gute gemeinsame Zeit.

vhs-Vortrag/Gems Die Hoffnung und der Wolf

Hegau. Seit über 20 Jahren ist Ex-Tatort-Kommissar »Mario Kopper« alias Andreas Hoppe fasziniert von Wölfen. Schon oft war er ihnen auf der Spur: im Westen Amerikas, auf Vancouver Island, in Rumänien. Ist die Angst vor dem Wolf berechtigt? Soll man ihm in Deutschland wieder eine Heimat geben? Diesen und weiteren Fragen geht der Wolfsbotschafter in seiner Lesung am Donnerstag, 21. November, um 19.30 Uhr im GEMS Kulturzentrum, Singen, Mühlenstraße 13, auf den Grund. Hoppe hat eine beeindruckende Dokumentarfilmsammlung zusammengetragen. Der Eintritt beträgt 7 Euro, SchülerInnen und Studierende mit Ausweis und vhs-Vortragskarte frei.

Erzglonker Biesendorf Jahreshaupt- versammlung

Biesendorf. Die Erzglonker-Zunft trifft sich am Sonntag, 24. November, um 18.30 Uhr zu ihrer Jahreshauptversammlung mit Vorstandswahlen im Bürgerhaus Biesendorf.

Schwarzwaldverein Adventfeier

Engen. Am Sonntag, 24. November, findet die Adventfeier des Schwarzwaldvereins im Sudhaus statt, zu der alle Mitglieder herzlich eingeladen sind. Beginnend mit einer kurzen Wanderung zur Spitalkapelle und deren Besichtigung, geht es im Anschluss zum gemütlichen Beisammensein ins Sudhaus. Dort soll das Wanderjahr 2019 in gemeinsamer Runde mit einem deftigen Abendessen ausklingen. Treffpunkt für die Wanderer ist am Sudhaus um 15:30 Uhr. Für alle, die nicht mit zur Spitalkapelle laufen möchten, ist das Sudhaus ab 17:30 Uhr geöffnet. Für Speis und Trank ist ausreichend gesorgt. Weitere Informationen bei Organisator Peter Kamenzin, Tel. 07733/1718.



Ihr 25-jähriges Bestehen feiert die Guggenmusik »Engemer Schätterä Dätscher« am kommenden Samstag, 16. November, ab 19 Uhr mit einer großen Party in der neuen Stadthalle in Engen. Als musikalische Gäste wurden der Fanfarenzug Engen, die Ohrebuzer Beuren, die Guggufa Allensbach, die Türmli Guuger Rothenturm/CH, die Kaputte 13 Kirchen-Hausen, Xplosiv Singen, die Pfuuzger Musik Seitigen-Oberflacht, die Hontes Drudä Geitscher Singen sowie die eigens zum Jubiläum entstandene Schätterä Dätscher Revival Band eingeladen. Für Getränke und Speisen ist gesorgt. Der Eintritt (ab 16 Jahre) ist frei. Das Bild zeigt die Guggenmusikerinnen und Guggenmusiker beim traditionellen Umzug der Narrrenzunft Engen mit den Vereinen am Fasnetsnuttig.

Bild: Archiv Hering

*Fleisch & Feines
aus dem Hegau*
Metzgerei Eckes
Engens leckere Adresse
Scheffelstr. 2
Tel. 07733/5272, Fax 6072

... mit Ragout auf Du und Du!
- mal in die Töpfe geschaut:

Rindergoulasch
natur, saftig, auch für
Goulaschsuppe 100g **1,39 €**

Rehgeschnetzeltes
mit Preiselbeermarinade
100g **2,59 €**

Kalbsragout
mit Champignons & Petersilie
100g **2,25 €**

Jägerragout
mit Möhren, Speck & Pilzen
100g **1,29 €**

Berner Pfanne
mit herzhafter Käsemarinade
100g **1,39 €**

Putengeschnetzeltes
natur, leicht und fein
100g **1,18 €**

Rinds-Filetspitzen
mit Madeira und Steinpilzen
mariniert 100g **4,50 €**

...und Samstag ab 11 Uhr:
**frische Grill-Häxle,
Spareribs und Zwiebel-
grillsteaks** ...mmmh!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Christyan live

Am Freitag ab 20.30 Uhr in der MachBar

Engen. Ein ganz besonderes Schmankerl wartet auf die Gäste am Freitag, 15. November, in der MachBar in Engen. Christyan tritt live ab 20.30 Uhr auf. Er spielt und singt die wohl gelungendsten Musiktitel über Generationen hinweg. Sein Live-Programm enthält Songs, die über Jahrzehnte zu ständigen Begleitern verschiedener Generationen geworden sind, aber auch aktuelle Titel, die mehr können als nur laut sein. Die Interpretation dieser Live-

musik gestaltet der Sänger und Musiker ganz im Singer-/Songwriter-Stil. Ausschließlich mit Gitarre und Stimme. Neben englischsprachigem Pop/Rock interpretiert er österreichische Mundart-Songs von Andreas Gabalier oder Seiler und Speer ebenso authentisch wie die italienischen Herzensbrecher von Drupi oder Adriano Celentano. Christyan kommt aus Radolfzell und freut sich, wieder in der MachBar aufzutreten. Der Eintritt ist frei.

Landratsamt Tuttlingen - untere Flurbereinigungsbehörde -
Flurbereinigung Emmingen - Liptingen (B 311)
Landkreis Tuttlingen

Ausführungsanordnung vom 17.10.2019

1. Das Landratsamt Tuttlingen - untere Flurbereinigungsbehörde - ordnet hiermit die Ausführung des Flurbereinigungsplans einschließlich der Plannachträge 1 bis 3 für das gesamte Flurbereinigungsgebiet der **Flurbereinigung Emmingen - Liptingen (B 311)** an.
 - 1.1 Der Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustands wird auf den 05.11.2019 festgesetzt.
Mit diesem Zeitpunkt geht das Eigentum an den neuen Grundstücken auf die Empfänger über. Der im Flurbereinigungsplan einschließlich der Plannachträge vorgesehene neue Rechtszustand tritt an die Stelle des bisherigen Rechtszustandes.
 - 1.2 Die rechtlichen Wirkungen der vorläufigen Besitzeinweisung vom 10.09.2013 enden mit Ablauf des 04.11.2019. Diese Anordnung kann auch auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o.g. Verfahren (www.lgl-bw.de/3223) eingesehen werden.
 - 1.3 Anträge auf Regelung des Nießbrauchs und der Pachtverhältnisse müssen innerhalb von 3 Monaten nach Erlass der Ausführungsanordnung beim Landratsamt Tuttlingen - untere Flurbereinigungsbehörde -, Bahnhofstraße 100, 78532 Tuttlingen, gestellt werden. Später eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden.
2. **Begründung**
Die Voraussetzungen für die Ausführungsanordnung nach § 61 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546) liegen vor.
Die Beteiligten sind am 29.04.2015 über den Flurbereinigungsplan und am 12.12.2017 über den Plannachtrag 1 gehört worden.
Der Flurbereinigungsplan steht unanfechtbar fest, da die Widersprüche gütlich geregelt wurden.
3. **Rechtsbehelfsbelehrung**
Gegen diese Anordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Landratsamt Tuttlingen - untere Flurbereinigungsbehörde -, Bahnhofstraße 100, 78532 Tuttlingen, eingelegt werden.

gez. Hils (Leitender Fachbeamter Flurneuordnung)

Engens Attraktivität als Kulturstadt erhalten

VKS stimmte der Erhöhung des Zuschusses
an die Stubengesellschaft zu

Engen (her). Seit mehr als 30 Jahren stärkt die 1988 wieder gegründete Stubengesellschaft 1599 Kunstverein Engen den Standortfaktor Kultur in der Stadt Engen und setzt kulturelle Akzente auf hohem Niveau. Die jährliche finanzielle Unterstützung durch die Stadt Engen erhöhte der Verwaltungs-, Kultur- und Sozialausschuss in seiner jüngsten Sitzung einstimmig von 12.000 Euro (seit dem Jahr 2012) auf künftig 15.000 Euro.

In einem Schreiben an Bürgermeister Johannes Moser und die Fraktionsvorsitzenden des Gemeinderates hatte Vorstandssprecherin Ulrike Stille darauf hingewiesen, dass die Vorstandsmitglieder der Stu-

bengesellschaft mit dem städtischen Zuschuss, den Mitgliedsbeiträgen und den Eintrittsgeldern pro Jahr zwei bis drei Kunstausstellungen im Städtischen Museum Engen + Galerie sowie je drei bis vier Klassik- und Kleinkunstveranstaltungen organisierten. »Es ist zunehmend schwerer, aufgrund der gestiegenen Kosten und Gagen, das Niveau unserer Veranstaltungen zu halten«, begründete sie den Antrag auf Erhöhung des städtischen Zuschusses, »damit wir dem Standortfaktor Kultur gerecht werden und in der Lage sind, in Zukunft weiterhin Kunst auf hohem Niveau und zu erschwinglichen Eintrittspreisen zu präsentieren«.

Rheuma-Gesprächskreis Treffen

Engen. Der Rheuma-Gesprächskreis trifft sich morgen, Donnerstag, 14. November, um 15 Uhr in der Vinothek Gebhart. Interessierte sind herzlich willkommen. Weitere Informationen erteilt Teresa Bach unter Tel. 07733/9969835.

Oldtimermuseum Gospelkonzert

Engen. Am Sonntag, 17. November, sind Gospelklänge im Oldtimer- und Fahrzeugmuseum Engen zu hören. Der Chor »Living Voices« Veringenstadt gibt ein Gospelkonzert. Eintrittskarten zu 5 Euro sind an der Abendkasse im Museum erhältlich, Einlass ist ab 17 Uhr.



Grundsteuer und Gewerbesteuer fällig

Engen. Zum 15.11.2019 wird die vierte Rate der Gewerbesteuer-vorauszahlung und der Grundsteuer zur Zahlung fällig. Die Höhe der Gewerbesteuer ist aus dem letzten Steuerbescheid über Vorauszahlungen zu entnehmen. Die Höhe der Grundsteuer ist aus dem letzten Veranlagungs- oder Änderungsbescheid zu ersehen.

Die Raten sind unter Einhaltung des Fälligkeitstermins mit Angabe des aktuellen Buchungszeichens an die Stadtkasse Engen zu überweisen (IBAN DE30 6925 1445 0005 0001 95 Sparkasse Engen-Gottmadingen oder IBAN DE 89 6949 0000 0001 2716 01, Volksbank eG Schwarzwald Baar Hegau). Bei verspäteter Zahlung müssen Mahngebühren und die gesetzlich vorgeschriebenen Säumniszuschläge erhoben werden. Den Teilnehmern am SEPA-Lastschrift-Verfahren werden die Beträge fristgerecht abgebucht.

Informationen zur Zahlung oder zur Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats erteilt die Stadtkasse Engen (Telefon 07733/502-221 und 502-222).

Bei Fragen zur Steuerberechnung steht das Steueramt (Telefon 07733/502-247) gerne zur Verfügung.

Die schöne Imperia

Lesung mit Tanz und Percussion am 16. November

Die Stubengesellschaft Engen lädt am Samstag, 16. November, um 19 Uhr zu einer ganz besonderen Aufführung ins Engener Museum ein: »Die schöne Imperia« von Honoré de Balzac erzählt die Geschichte einer außergewöhnlichen Kurtisane während des Konstanzer Konzils.

Engen. Sie steht am Hafengebäck der Bodenseemetropole und ist zum Publikumsliebling avanciert, obwohl kaum jemand ihre Geschichte genauer kennt. Claudia Heinle bringt tanzend und Michael Müller lesend Licht ins Dunkel der faszinierenden Persönlichkeit. Die großartige und in Engen wohlbekannte Perkussionistin und Tänzerin Caroline Chevat (Street Melody) bereichert musikalisch den hörens- und sehenswerten Abend. Claudia Heinle, 1966 in Stuttgart geboren, ist Tänzerin, Choreographin und Autorin. Nach ihrem Politikstudium macht sie ihre Passion und ihr Interesse an der ägyptischen Tanzsprache und Tanzgeschichte zum Beruf. Mit dem von ihr gegründeten »tanz raum« (Tanzcompagnie, Musiklabel und Schule), performt und unterrichtet sie auf internationalem Niveau. Seit sechs Jahren spielt Claudia Heinle die »Imperia« gemeinsam mit Müller und verkörpert im Tanz die faszinierenden We-

senszüge der Kurtisane. Der 1981 geborene Michael Johannes Müller, Schauspieler, Kultur- und Wirtschaftswissenschaftler, bewegt sich nach acht Jahren an verschiedenen Theatern, zuletzt Theater Konstanz, immer mehr im Spannungsfeld zwischen Kunst, Vermittlung und Wissenschaft. Nach fünf Jahren als Kulturagent berät er Organisationen in Veränderung. Seit sechs Jahren liest Michael Müller die »Imperia« und wird den Texten des Honoré de Balzac auf wundervolle Weise gerecht.

Die Musikerin und Tänzerin Caroline Chevat, 1974 in Lyon geboren, macht nach ihrem Landraumengineering-Studium ihre Passion zum Beruf. Ihre Liebe zur ägyptischen Percussion lässt sie zu einer Virtuosin auf der Rahmentrommel reifen. Zusammen mit Claudia Heinle leitet sie »tanz raum«, performt und unterrichtet international - zuletzt in Wien und Alexandria. In Engen wird Caroline Chevat erstmals mit ihrem Instrument das Stück bereichern.

Eintrittskarten zu 15 Euro (Einzelkarte) und 25 Euro (Partnerkarte) sind online unter www.stubengesellschaft-engen.de/ reservierungen sowie im Kartenvorverkauf bei der Buchhandlung am Markt und bei Schreibwaren Körner erhältlich.

Holzklötzle laden ein

Am Freitag ist in Zimmerholz Fasnachtseröffnung und Wiedereröffnung der Zunftstube

Zimmerholz. Der Tradition folgend lädt die Narrenzunft Holzklötzle Zimmerholz am Freitag nach Martini, 15. November, um 20.11 Uhr zur Fasnachtseröffnung ins Zimmerholzer Bürgerhaus ein. Zur Jubiläums-Saison - die Narrenzunft feiert »70 Jahre nach ihrer Gründung« - wird nach erfolgreicher Renovierung die Zunftstube im Bürgerhaus feierlich wiedereröffnet und ist zur Besichtigung freigegeben. Die Renovierung erfolgte im Jahresverlauf durch viel Eigenleistung der Narrenzunft sowie mit Unterstützung der Stadt

Engen. Die Martinisierung wird musikalisch umrahmt durch den Musikverein Zimmerholz. Das Programm enthält darüber hinaus die spannende Bekanntgabe des Fasnachtsmottos 2020 und des närrischen Fahrplans für die Saison. Geboten wird auch wieder ein unterhaltsames Spiel für die Besucher. Zudem serviert die Narrenzunft ein Menü zum Einstieg ins närrische Geschehen. Der Narrenrat lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner der Zimmerholzer Fasnacht herzlich zur Martinisierung ins Bürgerhaus ein.

Tabla-Solokonzert

Am Samstag im Schützenturm

Engen. Die Ateliergemeinschaft Mahler/Müller-Harter freut sich, am Samstag, 16. November, um 20 Uhr Florian Schiertz im Schützenturm Engen präsentieren zu können.

Florian Schiertz, einer der bekanntesten europäischen Tablaspieler, hat bereits mit vielen namhaften Musikern zusammengearbeitet, zum Beispiel mit dem Sitaristen Pandit Kunal Das, dem Flötisten Rakesh Chaurasia und dem Pianisten Surendran Reddy. Er konzertierte unter anderem in Amsterdam, Berlin, Delhi, Johannesburg, Kopenhagen, Kalkutta, Mailand, Mumbai, Paris, Posen, Prag und Zürich.

Als Solist begeistert er seit seinem Tablastudium in Rotterdam, das er 2003 abschloss und seither freischaffend ist. »Bahnbrechend: Deutscher Tablaspieler verzaubert Publikum«, titelt die indische Presse; der Bayerische Rundfunk über-

trug sein Tablasolokonzert »Drums of India«. Wenn auch ein Tablaspieler vorwiegend als Begleiter gefragt ist, so gehören Soloaufführungen mit oder ohne Begleitung zum Bestand der nordindischen klassischen Musik. Die Klang-, Rhythmus- und Ausdrucksmöglichkeiten auf der Tabla sind umfassend und erfordern eine improvisatorische, kompositorische und interpretatorische Auseinandersetzung mit dem traditionellen Repertoire.

Einem kleinen Instrument, bestehend aus einer kupfernen Kessel- und einer hölzernen Gefäßtrommel, deren Membrane speziell beschichtet sind, entlockt der Solist durch seine feine Fingertechnik schnelle Klangmuster.

Jeder Klang wird zudem in einer Silbe gedacht, wodurch die Trommel »spricht« und so den Zuhörer auf eine spannende Reise einzuladen vermag.

Angebot von Do., 14.11. bis Mi., 20.11.2019

Schw.-Braten

– magere Stücke aus Nuss und Hüfte – 100 g **–,99 €**

Walnuss-Schinken

– gekochter, saftiger Schinken mit Walnüssen – 100 g **1,89 €**

OLMA Bratwurst nach St. Galler Art

– mit viel frischem Kalbfleisch und Milch – 100 g **–,99 €**

Wildblüten Käse – 45 % Fett i. Tr. – 100 g **1,99 €**

Wochenendknüller Do. 14.11., – Sa. 16.11.2019

Jägertaschen

100 g **nur 1,19 €**

– Schw.-Rücken mit Champignons, Speck und Röstzwiebeln gefüllt –

Superknüller am Dienstag, 19.11.2019

Schälrippe – frisch – fleischig – 100 g **nur –,59 €**

Do.: 14.11. Schw.-Medaillons

in Champignonrahmsauce

Fr.: 15.11. Kasseler Hals

Mo.: 18.11. deftige Hubertuspfanne

Di.: 19.11. zarte Rinderroulade

Mi.: 20.11. gek. Knöchle, paniertes Schw.-Schnitzel

Täglich frischer, hausgemachter Kartoffelsalat!

– warme Bratensoße zum Fleisch –

Unser beliebter Welschinger Wurzelspeck immer im Sortiment!

Feinkostmetzgerei

Rösch
Zertifizierter Schlachtbetrieb



Dorfstraße 20
78234 Engen-Welschingen
Tel. 0 77 33 - 84 26
Mobil 0171 - 125 39 96
mail@roesch-metzgerei.de
www.roesch-metzgerei.de

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do. und Fr. 7 – 13 und 14.30 – 18 Uhr

Mi. und Sa. 7 – 12.30 Uhr

»Und wieder lässt die Weihnacht ihre Sterne funkeln«

Marketing-Verein übernimmt Organisation des Weihnachtsmarktes

Er ist eine Premiere für den Marketing-Verein Engen, der diesjährige Engener Weihnachtsmarkt am 30. November und 1. Dezember, übernahm der MEV doch im Laufe des Jahres die Organisation des Engener Highlights in der Adventszeit vom »Arbeitskreis Weihnachtsmarkt«, der zuletzt nur noch aus zwei Personen bestand. Der MEV stellte in einem Pressegespräch das diesjährige Konzept vor.

Mit der Organisation und der Durchführung des Weihnachtsmarktes lastete in den vergangenen Jahren viel Arbeit und Verantwortung auf den Schultern von Klaus Leiber und Ulrike Stille. Beide sind froh, dass die Tradition fortgesetzt werden kann. »Die Übergabe erfolgte seit Februar in mehreren Sitzungen«, berichtete der langjährige Organisator Leiber, »und die Zusammenarbeit war konstruktiv.«
»Es soll kein lauter Markt sein«, legt das Vorstandsteam des

MEV viel Wert auf eine entspannte Atmosphäre und gemütliches Bummeln durch die Altstadt ohne Hetze. Im Laufe des Jahres seien zwischen Bürgerbüro-Leiter Thomas Maier und dem MEV die Zuständigkeiten und Verantwortungsreiche abgestimmt worden, betonte die Vorsitzende Berta Baum. »Die Stadt übernimmt organisatorische Fragen und unterstützt den Weihnachtsmarkt mit rund 7.700 Euro, die Hauptorganisation liegt aber beim MEV«, unterstrich Thomas Maier. Eingebunden sei auch der städtische Bauhof.

»Die Zahl der Aussteller hat sich auf momentan 105 Teilnehmer, darunter 20 neue, erhöht und der Markt erstreckt sich jetzt auch über die Freilichtbühne«, kam Berta Baum auf Änderungen oder Neuerungen zu sprechen. In diesem Areal ab der »lebenden Krippe« sollen mit einem Kinderkarussell und Basteln und Betreuung im Schützenurm durch das Ferienlager-team besondere Angebote für Kinder bis zehn Jahre geschaf-

fen werden.

»Mit Holzhütten, unter anderem von der Stadt Engen, und gemieteten Hütten bekommt der Markt in diesem Jahr noch einmal ein ganz anderes Gesicht«, ist der stellvertretende MEV-Vorsitzende und Touristikverein-Vorsitzende Rolf Broszio überzeugt. Zehn Hütten gehören der Stadt Engen, sie werden übers Jahr vom Touristik-Verein an Interessierte vermietet - mit dem Erlös werden Rücklagen für den Weihnachtsmarkt gebildet.

Modifiziert wird nicht nur das kulinarische Angebot, indem Doppelangebote ausgeräumt werden und die Essensstände gleichmäßig über den Markt verteilt sind, sondern auch das Thema Umwelt wird berücksichtigt. »Wir haben die Standbetreiber bereits mehrfach darauf hingewiesen, dass absolutes Plastikverbot gilt und dies streng überwacht wird«, betonte Berta Baum. Wer mit Plastikbehältnissen »erwischt« werde, müsse seinen Stand sofort abbauen. In diesem Zusam-

menhang werden die eingelagerten Engener Weihnachtsbecher aus Glas reaktiviert. »Viele Stände benutzen oder verkaufen sie für 2,50 Euro«, so Baum. Neben den Gruppen der Engener Musikvereine treten zum ersten Mal auch die Jungmusikanten aus Hattingen auf sowie die neue Engener Alphorngruppe (Samstag).

Ansprechpunkte für Händler und Besucher werden die Stände des Touristik-Vereins vor dem Rathaus und von Andreas Wiedenmaier in der Vorstadt bilden sowie das MEV-Büro in der Spendgasse. Die Bewachung der Stände in der Nacht von Samstag auf Sonntag erfolgt durch einen Sicherheitsdienst und den Hundesportverein Engen.

An einen anderen Standort umziehen werden die Märchenbrunnen »Froschkönig« und »Frau Holle« und das Sterntalerlmädchen steht jetzt vor einem neuen Sternen-Banner am Narrenbrunnen. »So wird das Engener Stern-Thema von A bis Z bearbeitet«, so Berta Baum.

BUND-Ortsgruppe Engen/ Mühlh.-Ehingen Klimastreik

Hegau. Die Bundesregierung bleibt hinter den ursprünglichen Plänen gegen die Klimaerwärmung. »Wenn es nicht gelingt, die Erderwärmung auf 1,5 Grad Celsius zu begrenzen, droht eine Klimakatastrophe, die nicht mehr aufzuhalten ist«, so die BUND-Ortsgruppe Engen/Mühlhausen-Ehingen.

»Der Protest und die Forderungen der SchülerInnen sind notwendig, um die Klimakrise zu stoppen. Jetzt gilt es für uns alle, sich dem Protest von Fridays for Future anzuschließen.« Demonstrationen finden am Freitag, 29. November, in Singen vor Karstadt um 13.30 Uhr statt, in Radolfzell beim Milchwerk um 14 Uhr und in Konstanz im Herose-Park (Konstanz-Petershausen) um 11.30 Uhr.



Sie arbeiten Hand in Hand und freuen sich auf den Weihnachtsmarkt am ersten Adventswochenende: (hinten von links) Bürgerbüroleiter Thomas Maier, Monika Heizler (MEV), Klaus Leiber sowie (vorne) Berta Baum und Rolf Broszio (Vorstandsteam MEV).
Bild: Hering

Spagat zwischen alter und neuer Heimat

Usama Al Shahmani liest am 22. November in der Stadtbibliothek Engen

Engen. Am Freitag, 22. November, wird um 20 Uhr in der Stadtbibliothek Engen, Hauptstraße 8, der Frauenfelder Autor Usama Al Shahmani, geboren im Irak, seit 2002 in der Schweiz lebend, sein Buch »In der Fremde sprechen die Bäume arabisch« vorstellen. Es beschreibt den Spagat eines Lebens zwischen alter und neuer Heimat. Die Moderation des Abends wird Dr. Waltraut Liebl-Kopitzki übernehmen. Sie wird mit dem Autor ein anregendes Gespräch führen, in dessen Verlauf er Passagen aus seinem Roman lesen wird, der nicht nur in der Schweiz, sondern auch in Deutschland auf großes Interesse stieß und mit Preisen ausgezeichnet wurde. Diese Veranstaltung der Stadtbibliothek Engen und ihres Fördervereins wird vom Aktionsbündnis »Unser buntes Engen« unterstützt. Usama steckt in der Schweiz mitten im Asylverfahren, als er erfährt, dass in Bagdad sein Bruder Ali spurlos verschwunden ist. Hoffnungslos in seine eigenen Angelegenheiten ver-

strickt, fällt es Usama schwer, sich mit dem Schicksal des Bruders zu beschäftigen und den Ansprüchen der Familie im Irak gerecht zu werden. Zum Glück trifft er Menschen, die ihm das Ankommen erleichtern und ihm einen heilenden Blick auf die Natur eröffnen.

So entwickelt der Mann aus dem Irak eine ihm vorher völlig fremde Liebe zum Wandern in den Schweizer Bergen, aber auch auf dem thurgauischen Seerücken.

Diese persönliche Geschichte und ein erst im Exil entdecktes Verhältnis zur Natur formt Usama Al Shahmani zu diesem vielschichtigen Roman. »Die Heimat ist kein Ort, sie ist ein Gefühl«, sagt der Autor.

Karten in der Stadtbibliothek: Vorverkauf 8 Euro, Abendkasse 10 Euro, Schüler und Studenten 6 Euro, für Sozialpassinhaber 50 Prozent Ermäßigung. Reservierung unter Tel. 07733/501839 oder online über den Förderverein der Stadtbibliothek Engen. Reservierte Karten bitte bis 19.45 Uhr abholen.

Narrentreffen 2020

Narrenzunft bittet um Anmeldung

Engen. Die Narrenzunft Engen nimmt an folgenden Narrentreffen teil: 18. und 19. Januar 2020 Narrentreffen in Bad Cannstatt, 1. und 2. Februar 2020 Narrentreffen in Pfullendorf.

Wer möchte, kann zweitägig an den Narrentreffen teilnehmen, für Möglichkeiten zur Übernachtung sowohl in Hotels als auch im Massenquartier wurde gesorgt. Wer sonntags teilnehmen möchte, kann mit dem Bus zu den Narrentreffen an- und

abreisen. Zum großen Narrentreffen der VSAN wird die Narrenzunft mit anderen Zünften gemeinsam am Samstag, 18. Januar 2020 mit einem Sonderzug nach Bad Cannstatt reisen. Hier sind die Plätze begrenzt und es wird um baldige Anmeldung gebeten.

Nähere Infos und Anmeldungen bitte bei Reisemarschall Dominik Grömminger, vorzugsweise per Email reisemarschall.nzengen@gmail.com oder telefonisch unter 0173/6983593.

Schüler-Wirtschaftspreis Hegau

Verlängerung der Anmeldefrist bis 30. November

Engen. Der »Regionale Wirtschaftsförderverein Hegau« hat im September diesen Jahres zum achten Mal den »Schüler-Wirtschaftspreis Hegau« ausgeschrieben. Vereinzelt Anmeldungen konnten schon entgegengenommen werden. Um weiteren Schülern eine Teilnahme zu ermöglichen, wird die Anmeldefrist bis 30. November verlängert. Im Rahmen des Wettbewerbs werden Firmenbeschreibungen prämiert. Die Aufgabe besteht darin, Kontakt zu einer im Hegau ansässigen Firma oder Institution zu knüpfen und ein Firmenporträt zu erstellen. Ziel ist es, das Interesse von Schülern für die heimische Wirtschaft zu fördern, vertiefte Einsichten in die regionale Wirtschaft zu vermitteln und im

Einzel Fall Hilfe zur Berufsfindung zu geben.

Es ist ein Preisgeld in Höhe von insgesamt 2.000 Euro (1. Preis 750 Euro, 2. Preis 500 Euro, 3. Preis 350 Euro, 4. bis 7. Preis je 100 Euro) ausgelobt. Bewerben können sich einzelne Schüler, Schülergruppen oder Schulklassen der Stufen 8 bis 12 unabhängig von der besuchten Schulart. Die Teilnehmer wohnen oder besuchen eine Schule in Engen, Tengen, Aach, Mühlhausen-Ehingen, Gottmadingen oder Hilzingen.

Einsendeschluss für die Arbeiten ist der 10. März 2020. Weitere Informationen, der ausführliche Ausschreibungstext sowie Anmeldeformulare sind im Internet unter www.wfv-hegau.de zu finden.

»elephant-day«

Blasmusik vom Feinsten

Hegau. Alle zwei Jahre treffen sich in Volkertshausen Besitzer von exklusiven Trompeten der Serie »elephant« zu einem »elephant-day«. Diese hochwertigen Instrumente werden von Fritz Lüttke in Volkertshausen gebaut und finden unter den Profis weltweit Absatz.

Bei diesem besonderen Ereignis gibt es ein öffentliches Konzert entweder mit professionellen Bläsern oder - wie dieses Mal - mit Amateur-Bläsern aus Deutschland der Schweiz und Österreich, darunter die Oberwiesen-Weisenbläser, das Patchwork-Quintett, die Oddly Assorted Blues & Soul-Band und die »elephant«-Bigband. Das Konzert findet am 16. November um 19.30 im Gasthaus Mohren in Volkertshausen statt. Karten gibt es unter www.luettk-blasinstrumente.de.

DRK-Altersabteilung

Treffen

Engen. Die DRK-Senioren treffen sich am Montag, 18. November, um 14.30 Uhr zu einer Führung der Wasserhochbehälter in der Goethestraße und anschließend im Gasthaus Mägdeberg in Mühlhausen zum gemütlichen Zusammensein.



Wir kaufen zu Höchstpreisen:
Altgold, Zahngold, Platin, Schmuck, Silber, Gold- u. Silbermünzen und Militaria. NEU: auch Zinn und Besteck

Wir zahlen bar!

Bitte Personalausweis mitbringen
Vorstadt 6 in ENGEN bei Kommissionshaus Knapp in der Altstadt

**Mo - Fr 9.00 - 12.30 und 14.30 - 18.00
 Samstag 9.00 - 12.30 Uhr**

Tel. 0 77 33 / 97 83 58 Mobil 0163 7963406
www.kommissionshaus-knapp.de

**Den alten Schmuck verkaufen ...
 Gold zu Geld - seriöse Beratung inbegriffen**

Kompetent, freundlich, preiswert.

Und immer nah beim Kunden.

Stadtwerte Engen – Menschen mit Energie!

STROM | GAS | WASSER | TV | TELEFON | INTERNET

**STADTWERKE
 ENGEN**



Die Stadt Engen hat am 18. Juli ihre Personalratswahlen für rund 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durchgeführt. Als Ergebnis wurden sieben neue Personalräte auf eine Amtszeit von fünf Jahren gewählt. Bürgermeister Johannes Moser gratulierte dem neu gebildeten Personalrat der Stadt Engen und freut sich auf eine weiterhin gute und partnerschaftliche Zusammenarbeit. Gleichzeitig verabschiedete er die ausgeschiedenen Personalräte Sabine Sartena (Dritte von links) und Norbert Winterhalder (Fünfter von links) und dankte ihnen für ihr Engagement in den vergangenen Jahren. Als neue Mitglieder der Personalvertretung wurden neben dem Vorsitzenden Berthold Leiber (rechts) auch Wolfgang Schilling (links), Caroline Wolf (Zweite von links), Stefan Ritzi (Mitte), Lara Baumgärtel (Zweite von rechts), Nadine Riedinger (nicht auf dem Bild) und Thomas Abendroth (nicht auf dem Bild) gewählt. Die offizielle Amtsübergabe der alten Personalräte an die neu gewählten Mitglieder erfolgte am 31. Juli. *Bild: Stadt Engen*

Agentur für Arbeit Zahlreiche offene Stellen

Hegau. Die Zahl der Arbeitslosen in der Region Bodensee-Oberschwaben ist im Oktober erneut gesunken. Im Bezirk der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg waren 11.276 Frauen und Männer ohne Beschäftigung gemeldet, 352 weniger als im Vormonat. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Arbeitslosigkeit um 251 Menschen zugenommen. »Wir halten Qualifizierung und Weiterbildung für das Gebot der Stunde. Die Digitalisierung wird die moderne Arbeitswelt nachhaltig verändern. Das wird in jeder Branche und fast jedem Beruf spürbar sein. Darauf müssen sich Betriebe, Arbeitslose und Beschäftigte vorbereiten. Wer fit ist für den Arbeitsmarkt der Zukunft, hat ein deutlich geringeres Risiko, arbeitslos zu werden«, informiert Jutta Driesch, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg. »Mit gut 7.000 offenen Stellen in allen Branchen und Bereichen bietet der Arbeitsmarkt jedoch weiterhin gute Aussichten für die Bewerber«, betont die Agenturchefin. Rund 5.500 der gemeldeten Arbeitsstellen sind für Fachkräfte und Spezialisten ausgeschrieben. Die Arbeitslosenquote lag im Oktober bei 2,5 Prozent (minus 0,1 Prozentpunkte). Die Quote in Baden-Württemberg betrug 3,2 Prozent. Im Agenturbezirk Konstanz-Ravensburg waren im Oktober 11.276 Menschen ohne Arbeit, 5.101 Frauen und 6.175 Männer. Gegenüber dem Vormonat waren 352 Menschen weniger arbeitslos gemeldet. Unternehmen und Verwaltungen informierten die Arbeitsagentur im Oktober über 2.041 neue, offene Stellen. Im gesamten Agenturbereich waren insgesamt 7.087 Stellen unbesetzt. Im Landkreis Konstanz waren 4.780 Arbeitslose (2.188 Frauen, 2.592 Männer), minus 201 zum Vormonat, gemeldet. Die Zahlen zeigen, dass der Arbeitsmarkt weiterhin in Bewegung ist. Im Oktober meldeten sich 4.083 Menschen (neu oder erneut) arbeitslos. 4.416 Frauen und Männer meldeten sich aus der Arbeitslosigkeit ab.



Strompreise in der Grund- und Ersatzversorgung ab 1. Januar 2020 Preiserhöhung wegen gestiegener Beschaffungs- und Netzentgeltekosten

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

die Stadtwerke Engen erhöhen ab 1. Januar 2020 die Strompreise in der Grund- und Ersatzversorgung wegen gestiegener Einkaufskonditionen. Folgende Preise gelten:

Tarife	Neuer Preis in Cent/kWh	Alter Preis in Cent/kWh	Neuer Grundpreis in €/Jahr	Alter Grundpreis in €/Jahr
HegauPrivat	29,80	27,90	66,00	66,00
HegauPrivatSL	HT 29,80 NT 26,18	HT 27,90 NT 24,40	81,00	81,00
HegauBusiness*	25,75	24,10	55,46	55,46
HegauBusinessSL*	HT 25,75 NT 22,00	HT 24,10 NT 20,50	68,07	68,07

*zzgl. Umsatzsteuer von derzeit 19 %

Sie profitieren bei Ihren Stadtwerken von bestem Service und einer persönlichen Betreuung.

Sollten Sie mit der Preisänderung nicht einverstanden sein, haben Sie das Recht, den Liefervertrag zu kündigen. Die Kündigungserklärung bedarf der Textform.

Fragen hierzu beantworten wir gerne:

Stadtwerke Engen, 07733/9480-0, Angelika Müller 07733/9480-16, Yvonne Gibson-Weh 07733/9480-15, Silke Peters 07733/9480-14, oder Anna Ehrenberg 07733/9480-17

Greifbare Gleichzeitigkeit

Ausstellung »Holy ghosts« von David Czupryn wurde im Museum eröffnet

»Holy ghosts« heißt die Werkschau des jungen Künstlers, der mit seinen Bildern die kompletten Ausstellungsräume des Museums bespielt. Alle Bilder sind 2019 entstanden, »Man könnte sogar sagen, sie sind extra für Engen und sein Museum entstanden«, dankte Museumsleiter Dr. Velten Wagner dem Künstler.

Engen (rau). So anspielungsreich der Titel der Ausstellung ist, so sind es auch die Bilder. Sie sind ein Galopp durch die Kunstgeschichte, wobei Czupryn Assoziationen provoziert und sie zugleich verfremdet. Angefangen vom bewusst in der Apsis platzierten Erzengel Michael. »Nur dass dieser Erzengel aus schwerem Marmor gemalt ist und der Drache an einen platt gefahrenen Salamander erinnert«, so Wagner. Nofretete und Kubismus, Barock und Picasso, der Holbein'sche Totentanz und Pop-Art-Motive geben sich ein Stelldichein. Czupryn lässt die kunsthistorischen »Geister« aus der Kiste, doch einfangen lassen sie sich nicht. Sie streifen das Motiv nur und lassen dem Betrachter genug eigenen Raum, zu interpretieren und zu entdecken. Eine zweite Wahr-

nehmungsebene entsteht durch den Umgang Czupryns mit der Stofflichkeit. Seine gezimmerten, gemauerten und gemeißelten Hintergründe und gemalten Skulpturen bringen ihre eigene Realität ins Spiel: den Widerspruch zwischen schwerer, rauer Haptik und der glatten Bildoberfläche. Wagner sieht hierin die Seh- und Wirklichkeitserfahrung des 21. Jahrhunderts, die in der Digitalität begründet sei. »Im digitalen Zeitalter sind alle Konstellationen möglich«. Dazu passe auch

die Inszenierung der Motive. »Vorder- und Hintergrund gehen ineinander über«, so Wagner. Diese »Gleichzeitigkeit des Verschiedenen«, wie es der Medienwissenschaftler Bernhard Pörksen nennt, ist ebenfalls ein Kennzeichen der gegenwärtigen Wahrnehmungsweise. Es gibt weitere Hinweise für die Überlagerung oder Übertragung digitaler Zeichen. Ein Beispiel für dieses »Tagging« sind die Strukturelemente wie Neonröhren, Holzlatten, Absperrbänder, die in allen Bildern

auftauchen. Wie sichtbar gewordene »Hyperlinks« geben sie dem »Geschehen einen dynamisch ineinander greifenden Zusammenhang. In diesen Bildern steht nichts isoliert, alles ist aufeinander bezogen«, so Wagner. Auch hier ist die Gleichzeitigkeit also greifbar. Auch wenn es so wirkt: »Surrealistisch ist hier eigentlich gar nichts. Keines der Bildelemente verweist auf eine über die Darstellung selbst hinausweisende Realität. Hier ist Immanenz statt Surrealismus«, so Velten Wagner, der aber zugleich auf die semantische Ebene hinweist. »Diese Inhaltsebene ist zugleich auf die Gegenwart bezogen. Diese Malerei kann zu einem gesellschaftlichen und geistigen Diskurs beitragen«. Spannendes Beispiel dafür ist neben der titelgebenden Arbeit »holy ghosts«, die auf Picassos »Guernica« Bezug nimmt, die Arbeit »there is nothing left, there is nothing right«. Schon vom Titel her - politisch gelesen - zweideutig, lassen sich weitere entsprechende Anspielungen entdecken: Europa-Sterne, Gelbwesten, Merkel-Raute, Schlagbäume und ein aus dem »Lot geratenes Lot« geben dem Betrachter die Möglichkeit, übergeordneten Querverweisen zu folgen..



Die Ausstellung »holy ghosts« von David Czupryn wurde am vergangenen Freitagabend von Dr. Velten Wagner eröffnet. Sie ist bis zum 6. Januar, dem Dreikönigstag, geöffnet.
Bild: Rauser



An Schüler, Eltern, Freunde und Interessierte

Peter-Thumb-Schule Hilzingen
Samstag, den 16.11.2019, 10:00 - 12:00 Uhr

Ein Blick ins Schaufenster
sagt mehr als tausend Worte.

Lernen Sie unsere Lerngruppen der GMS, unsere Klassen der Grundschule, wie unser Lehrerteam, bestehend aus Grund-, Gymnasial-, Real- und Werkrealschullehrkräften kennen und bekommen Sie einen Einblick in die Arbeit an einer Gemeinschaftsschule mit Primarstufe.

Wir freuen uns auf Sie.

Schüler, Kollegium und Schulleitung der
Peter-Thumb-Gemeinschaftsschule Hilzingen

Peter-Thumb-Schule · Hauptstr. 53 · 78247 Hilzingen

☎ 07731 1431950 🌐 www.schule-hilzingen.de

Schulsozialarbeit hat eine wichtige Brückenfunktion

Schulsozialarbeiterinnen erhielten viel Lob für ihr hohes Engagement

Auch im Bereich der Schulsozialarbeit besteht in Engen eine Kooperation mit der Diakonie. In der jüngsten Verwaltungs-, Kultur- und Sozialschusssitzung legten die Schulsozialarbeiterinnen Lisa Ray, seit Oktober 2018 mit einer Halbtagsstelle für das Gymnasium zuständig, Lea Kümmerle, seit Mai mit einem Vollzeitdeputat für den Anne-Frank-Schulverbund und die Hewenschule verantwortlich, sowie Yasmin Harfmann, die mit einem Umfang von 50 Prozent die Grundschulen Engen und Welschingen betreut, ihren Bericht vor und wiesen auf den dringenden Bedarf an weiterer Unterstützung im Bereich der Schulsozialarbeit hin.

Engen (her). »Schulsozialarbeit möchte Kinder und Jugendliche bei schulischen, familiären und persönlichen sowie lebensbezogenen Themen begleiten«, definierte Lea Kümmerle. Sie habe die Ziele, ein Dropout von Schülern aus dem Schulbetrieb zu verhindern und frühzeitig für Kinder und Jugendliche die Hilfsmöglichkeiten der Jugendhilfe zu erschließen. Damit werde das System Schule unterstützt und entlastet. Insofern habe Schulsozialarbeit eine wichtige Brückenfunktion zwischen Schule und Jugendhilfe. Dementsprechend wichtig seien Angebote, um die individuelle und soziale Entwicklung der Persönlichkeit zu fördern, Empathie auszubilden, soziale Fähigkeiten/Kompetenzen zu entwickeln, Gruppen- und Teamfähigkeit zu fördern und sich mit gesellschaftlichen Normen- und Wertesystemen auseinander zu setzen und eigene

Werteorientierung zu entwickeln, zählte die Schulsozialarbeiterin auf.

»Die **Schwerpunkte** liegen in der Einzelfallhilfe, den sozialpädagogisch ausgerichteten Gruppenangeboten, der schulunterstützenden sowie der gemeinwesenorientierten Arbeit und der Netzwerkarbeit«, erläuterte Lisa Ray. Dabei lege die Schulsozialarbeit besonderen Wert darauf, dass die Arbeit lösungs- und handlungsorientiert sei. In der Einzelfallhilfe als einer wichtigen Aufgabenschwerpunkt der Schulsozialarbeit gehe es darum, Kindern, Jugendlichen und Eltern mit individuellen Beeinträchtigungen und/oder sozialer Benachteiligung frühzeitig bei Problemen jeglicher Art Unterstützung anzubieten und mit ihnen gemeinsam eine adäquate und konstruktive Problemlösungsmöglichkeit zu erarbeiten. Gleichzeitig seien die Schulsozialarbeiter aber auch Ansprechpartner für die Lehrkräfte. Die Themen in der Einzelfallhilfe erstreckten sich von Problemen im Elternhaus (unter anderem Trennung/Scheidung, Streitigkeiten, Sucht der Eltern) über Schwierigkeiten im persönlichen Bereich (selbstverletzendes Verhalten, depressive Verstimmung, Sucht, geringes Selbstwertgefühl, Suizidgefährdung und Ähnliches), Konflikte mit Freunden, Mitschülern und Lehrkräften, Herausforderungen in der Schule (Mobbing, schlechte Noten, Prüfungsangst, Schulverweigerung) bis hin zu sozialen Auffälligkeiten (delinquentes Verhalten, aggressives Verhalten), so Lisa Ray. »Im Schuljahr 2018/2019 gab es in acht Fällen eine Gefährdungseinschätzung. Dies führte

in einigen Fällen zur Meldung von Kindeswohlgefährdung«.

Sozialpädagogisch ausgerichtete Gruppenangebote hätten Prävention (Mobbing, Medien, Gewalt, Rassismus, Sucht), Soziales Kompetenztraining, Krisenmanagement (Mobbinginterventionen) als Themen sowie klassenübergreifende Belange, führte Lea Kümmerle aus. Die **schulunterstützende Arbeit** sei ebenso breit angelegt wie die **gemeinwesenorientierte Arbeit** und die **Öffentlichkeitsarbeit** mit dem Ziel einer Vernetzung professioneller Fachkräfte im jeweiligen sozialen Umfeld der Schule. Zu den **Angeboten der Schulsozialarbeit** zählen neben dem Sozialtraining der in Kooperation mit der Stadtjugendpflege betreute, sehr gut besuchte Schülertreff »Chill' Out« und die »Insel«, Projekte wie »Instant Acts«, »Mitmachen Ehrensache«, Theater »Q-Rage«, das Sommerferienprogramm, die Mitwirkung beim »Flow Festival« und bei der Altstadtfest-Jugendbühne sowie Eltern-Infoabende.

Diese Projekte sollen auch im laufenden Schuljahr durchgeführt werden sowie weitere Präventionsveranstaltungen, unter anderem in den Bereichen Rechtsextremismus, (sexuelle) Gewalt, Sucht und Gesundheit. Aufgrund der Vakanz in der Schulsozialarbeit am AFS und an der Hewenschule im zweiten Schulhalbjahr 2018/2019 konnte Lea Kümmerle noch keine repräsentative Gesprächszahl angeben.

Für das Gymnasium nannte Lisa Ray für das gesamte vergangene Schuljahr 2018/19 die Zahl von 210 Schülergesprächen (darunter Mehrfachgespräche) und 29 Elterngesprächen (ab 20

Minuten Dauer). Zum Teil betrügen die Wartezeiten bis zu einem Einzelfallgespräch aber sechs Wochen, bedauerte sie. »Ich kann mich nur um Jugendliche mit heftigen Themen kümmern, die anderen fallen hinten runter«.

»Es ist massiv, was auf WhatsApp und anderen Kanälen an Nacktbildern und Gewalt hochgeladen wird«, berichtete Lisa Ray und zählte zu den derzeit markanten Themen am Bildungszentrum (Cyber-)Mobbing, Drogen, Gewalt und Selbstverletzungen. Als sehr wertvoll hoben die Schulsozialarbeiterinnen die frühen Sozialtrainings hervor, wiesen aber eindringlich darauf hin: »Es gibt für viele Themen weitere gute präventive Konzepte, aber weder die Schulsozialarbeit noch die Lehrkräfte haben die Zeit, sie umzusetzen. Eine unterstützende Stelle für das gesamte Bildungszentrum wäre sehr wertvoll«. Es sei keine Frage der Schulart, ob Schulsozialarbeit nötig sei, betonte Lea Kümmerle.

Neben viel Lob und Anerkennung für das »enorm hohe Engagement« der Schulsozialarbeiterinnen zeigten die VKS-Mitglieder aber auch Bestürzung über den starken Bedarf an Schulsozialarbeit, der wohl auch auf die Veränderung in der Gesellschaft und wechselnde Parameter zurückzuführen sei.

Zur Sprache kam zudem die Finanzierung der Schulsozialarbeit. Sei sie bisher zu je einem Drittel von Land, Landkreis und Kommune getragen worden, betrage der kommunale Anteil inzwischen bereits 40 Prozent, so der Hinweis von Bürgermeister Johannes Moser.

Präventive Sozialpädagogik zur Unterstützung der jungen Menschen

Tätigkeitsbericht von Stadtjugendpflegerin Yasmin Harfmann im VKS

Kinder und Jugendarbeit ist eine gesellschaftliche Aufgabe, die in der Stadt Engen seit dem Jahr 2008 über eine Kooperation mit dem Diakonischen Werk mit der Stadtjugendpflege gefördert wird. Nach dem Weggang von Melanie Wiczorek im März dieses Jahres war Yasmin Harfmann bereit, ihre Stellenprozente in der Stadtjugendpflege von 30 auf 50 Prozent zu erhöhen. Das Angebot musste der personellen Situation entsprechend angepasst werden. Die weiteren 50 Prozent Stellenanteil umfassen die Schulsozialarbeit in den Grundschulen Engen und Welschingen.

Engen (her). In der jüngsten Sitzung des Verwaltungs-, Kultur- und Sozialausschusses (VKS) stellte Yasmin Harfmann ihren Bericht über die Arbeit der Stadtjugendpflege seit 7. Januar vor. Beeindruckt von der Vielfalt an Aktivitäten, die trotz der lediglich halben Stelle in der Jugendarbeit in Engen geleistet worden sei, dankten Bürgermeister Johannes Moser sowie VKS-Mitglieder Yasmin Harf-

mann für ihr hohes Engagement.

Die Förderung des Entwicklungs- und Bildungsprozesses von Kindern und Jugendlichen formulierte Yasmin Harfmann als Ziel der Stadtjugendpflege. Präventive Sozialpädagogik unterstütze die jungen Menschen im Erwachsenwerden, fördere ihre Resilienz und gleiche soziale Benachteiligung aus. »Diese Förderung kann nur durch vernetztes Arbeiten erreicht werden und gelingt durch Kooperationen mit den Schulen, Institutionen der Kinder- und Jugendarbeit, Vereinen, Verbänden und der Polizei sowie durch die Gestaltung von sinnvollen Freizeitmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche«, erläuterte sie. Zur Umsetzung dieser Ziele und der weiteren Aufgaben stelle die Stadt Engen den »Jugendtreff Hexenwegle« und den Schülertreff »Chill' Out« zur Verfügung, die als Basis zur niederschweligen Kontaktaufnahme mit den Kindern und Jugendlichen dienen.

Als **Aufgabenschwerpunkte** der Stadtjugendpflege definierte Yasmin Harfmann verlässliche Öffnungszeiten des »Ju-

gendtreffs Hexenwegle« und die Mitbetreuung des Schülertreffs »Chill' Out«, Anlaufstelle für Kinder und Jugendliche von 12 bis 18 Jahren aller Nationalitäten aus der Stadt Engen und ihren Stadtteilen/Jugendberatung, Kooperationen (mit Schulen, der Schulsozialarbeit, Polizei, Jugendamt und Jugendgerichtshilfe, Vereinen, Kirchen, der Kinderwohnung Kunterbunt, dem Jugendgemeinderat und weiteren Institutionen und Fachkräften), Anlaufstelle für Eltern und Lehrer sowie Gewalt- und Drogenprävention. Als weitere Angebote und Aufgaben zählte die Stadtjugendpflegerin die Konzeptentwicklung für die kommunale Jugendarbeit, die Vermittlung sozialer Kompetenzen, aufsuchende Arbeit, Öffentlichkeitsarbeit, Interessenvertretung für Kinder und Jugendliche, arbeitswelt-, schul- und familienbezogene Jugendarbeit, außerschulische Jugendbildung sowie die Konzeption, Organisation und Durchführung von Maßnahmen, Projekten zum Schutz vor gefährdenden Einflüssen für Kinder und Jugendliche (b.free) auf. Der **Jugendtreff »Hexenwegle«** ist aufgrund der derzeitigen Stellenbesetzung montags und donnerstags von 16 bis 20.30 Uhr verlässlich geöffnet. »Erweiterte Öffnungszeiten sind angestrebt«, so Yasmin Harfmann. Nach eher zögerlichem Besuch im Frühjahr und Sommer kämen inzwischen pro Öffnungstag 20 bis 25 Jugendliche, wobei sich das Einzugsgebiet überwiegend auf die Engener Kernstadt erstreckte. »Am häufigsten besuchen Schüler des Anne-Frank-Schulverbands den Jugendtreff, vereinzelt auch Schüler der Hewenschule und des Gymnasiums«. Während der Besucheranteil von Mädchen und Jungen im Jugendtreff durchschnittlich im Verhältnis 1:4 stehe, zeige sich beim Sommerferienprogramm und bei Veranstaltungen ein ausgewogenes Verhältnis der Geschlechter. Ein Ort der Begegnung und Basis für Gespräche

mit der Stadtjugendpflege und der Schulsozialarbeit sei auch der aktuell leider nur dienstags- oder donnerstags von 12.30 bis 14 Uhr geöffnete Schülertreff »Chill' Out« mit jeweils rund 50 bis 80 SchülerInnen hauptsächlich der Realschule.

Die lange Liste der durchgeführten **Veranstaltungen und Aktivitäten** reichte neben der Begleitung des Jugendgemeinderates unter anderem von einer Wahlparty über eine Faschatsparty, das »Flow Festival 2019« und die Jugendbühne beim Altstadtfest bis zu neun Angeboten mit 141 Teilnehmern im Sommerferienprogramm.

Im laufenden Jahr stehen mit Kennenlertagen des Jugendgemeinderates in Stuttgart, einem Workshop mit Philipp Schlaffer in Zusammenarbeit mit dem Demokratiezentrum und dem Kreisjugendreferat und einer Nikolausparty mit der Kinderwohnung Kunterbunt noch drei Veranstaltungen auf dem Programm. »In der Planungs- beziehungsweise Organisationsphase für die nähere Zukunft sind neben den bereits laufenden Aktivitäten die Umstrukturierung des Jugendtreffs, der Aufbau eines Wochenplans für den Jugendtreff, der Ausbau der Ferienprogramme, auch über die Sommerferien hinaus, Präventionsabende für interessierte Jugendliche und Workshops zu verschiedenen Themen«, beendete die Stadtjugendpflegerin ihren Bericht mit einem ersten Ausblick in das Jahr 2020.

Einig waren sich die Mitglieder des VKS, dass die Besetzung der weiteren halben Stelle der Stadtjugendpflege zur Unterstützung von Yasmin Harfmann und damit zum Erhalt eines weiterhin qualitativ guten Angebotes dringend erforderlich sei. »Der Arbeitsmarkt ist abgegrast«, wies Beate Hübner, Fachbereichsleitung Kinder, Jugend und Familie beim Diakonischen Werk, in diesem Zusammenhang auf den deutlichen Fachkräftemangel im sozialpädagogischen Bereich hin.



Sie begleiten Jugendliche auf ihrem zuweilen steinigen Weg zum Erwachsenwerden: (von links) Stadtjugendpflegerin Yasmin Harfmann, die zudem Schularbeit an den Grundschulen Engen und Welschingen leistet, sowie die Schulsozialarbeiterinnen Lisa Ray (Gymnasium) und Lea Kümmerle (Anne-Frank-Schulverbund und Hewenschule). Bürgermeister Johannes Moser und Vertreter der Gemeinderatsfraktionen zeigten sich beeindruckt von der kompetenten Arbeit von Stadtjugendpflege und Schulsozialarbeit und hoben deren Bedeutung für Jugendliche, Eltern und Lehrkräfte hervor.

Bild: Hering

Anzeige

Lichterabend in der Altstadt

**Bäckerei
Waldschütz**
KONDITIONEREI

**Große
Kartoffel-Aktion**

Gerwigstraße 21
78234 Engen
Tel. 07733/3464

- Kartoffelbrot 500 g
1 Kartoffel gratis dazu
- Kartoffel-Schmand-Kuchen
- Kartoffelbrötchen

Am Lichterabend

ofenfrischer

- Fleischkäse
- Pizzateigfleischkäse
- Zwiebelfleischkäse

www.baecerei-waldschuetz.de

Lichterabend im Sudhaus

Schwarzwaldverein lädt in den Gewölbekeller ein

Engen. Anlässlich des Lichterabends bewirbt der Schwarzwaldverein in den aufwendig renovierten Kellergewölben der alten Felsenbrauerei in gemütlicher Atmosphäre seine Gäste ab 17 Uhr nicht nur mit selbstgebrautem Bier, sondern auch

mit Glühwein, Punsch und Gulaschsuppe. Der Schwarzwaldverein freut sich auf zahlreiche Gäste im traditionsreichen »Sudhaus«, das sowohl Vereinslokal als auch Museum ist. Informationen bei Peter Kamenzin, Tel. 07733/1718.

Das Hirtenbublein

Puppenspiel am Lichterabend in der Stadtbibliothek

Engen. Am Lichterabend am Donnerstag, 14. November, sind alle Kinder nach dem Laternenumzug herzlich zum stimmungsvollen Puppenspiel des Waldorfkinder Gartens Engen in die Stadtbibliothek eingeladen. Bettina Kaiser, Erzieherin vom Waldorfkinder Garten, spielt die Geschichte »Das Hirtenbublein« nach Ruth Elsässer. Das Puppenspiel wird um 17.45 Uhr und um 18.15 Uhr in der Stadtbibliothek gezeigt und ist für Kinder ab zwei Jahren geeignet. Während der Vorstellungen ist kein Einlass in die Bibliothek

möglich. Dauer jeweils circa 20 Minuten. Anmeldungen sind nicht erforderlich. Die Stadtbibliothek ist bis 20 Uhr geöffnet und es gibt Lebkuchen und leckeren Tee. Weitere Infos in der Stadtbibliothek oder unter Telefon 07733/501839. Zum Inhalt: Während das Hirtenbublein sein Mittagsschläfchen hält, läuft sein Liebesschaf fort. Auf der Suche im Wald trifft das Hirtenbublein verschiedene Tiere. Doch können sie ihm weiterhelfen, sein Schaf Schneeweiß zu finden?

ENGEN
Schau mal an!

WEIHNACHTSMARKT
in der historischen Altstadt

30.11.19 11-21 Uhr
01.12.19 11-18 Uhr

ENGEN
Lichterabend

**LICHTER & LICHTOBJEKTE
ALS SYMBOL FÜR
FRIEDEN**

ALTSTADT | DO 14.11.19 | 17-20 UHR

17 Uhr	Laternenumzug für Kinder, anschließend süße Überraschung für jedes Kind mit Laterne.
17:45 & 18:15	Puppenspiel "Das Hirtenbublein" Stadtbibliothek
18 & 19 Uhr	Chor "Querbeet" in der Stadtkirche Lichteraltar
18:30 Uhr	Licht- & Feuershow "Circus Casanietto" Sudhaus
18:30 & 19:30	Blockflötenensemble "Legno Cantando" Museum
19:30 Uhr	Licht- & Feuershow "Circus Casanietto" Vorstadt
bis 20 Uhr	Einkaufen in den Geschäften mit kulinarischen Kleinigkeiten für die Kunden Engener Altstadt
bis 20 Uhr	Bewegte Bilder - Bilder in Bewegung Türmle

Bummeln, entdecken und kaufen in stimmungsvollem Lichterglanz

Morgen, Donnerstag, ist ab 17 Uhr Lichterabend in der Altstadt

Licht aus, Kerzen an: Die Engener Altstadt präsentiert sich auch dieses Jahr wieder sanft flackernd, statt grell, und lädt am Donnerstag, 14. November, von 17 bis 20 Uhr zum traditionellen Lichterabend ein. Tausende Kerzen und Lichtobjekte erhellen die malerische Altstadt Engens und tauchen die Straßen in ein Bild wie aus vergangenen Zeiten.

Engen. Auch die angrenzende Breitestraße wird stimmungsvoll beleuchtet sein. Die Einzelhandelsgeschäfte der Altstadt haben an diesem Abend bis 20 Uhr geöffnet und es werden kleine Snacks gereicht.

Entgegen dem Trend setzen die Organisatoren auf das Gegenteil von »schneller, lauter, turbulenter«. »Wir wollen eine besondere Stimmung erzeugen«, sagt Daniela Buhl vom Organisations-Team. Der späte Herbst sei eine Zeit, in der der Mensch zur Ruhe kommen sollte. Es wird also bewusst auf ein ruhiges Ambiente ohne grelle Beleuchtung oder Beschallung gesetzt. »Hektik und Stress sollen einmal außen vor bleiben«, erklärt Engens Wirtschaftsförderer Peter Freisleben. »Die Altstadt wird für Autos gesperrt, so dass Eltern mit ihren Kindern ungestört bummeln und genießen können«.

Natürlich haben die Engener auch an Liebhaber kultureller Unterhaltung gedacht und wieder ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm auf die Beine gestellt. So hat beispielsweise das Städtische Museum Engen + Galerie bis 20 Uhr geöffnet und die Ausstellung »Holy Ghosts« von David Czupryn kann gratis besucht werden. Zudem hat das Blockflötenensemble »Legno Cantando« um 18:30 Uhr und 19:30 Uhr zwei Auftritte in den ehrwürdigen Gemäuern des ehemaligen Klosters. Vom Museum ist es nicht weit zur Stadtkirche. Dort gibt es neben dem traditionellen Lichteraltar



Einzelhandelsgeschäfte, Gastronomen und die Stadtverwaltung Engen laden morgen, Donnerstag, 14. November, von 17 bis 20 Uhr zum traditionellen Lichterabend in die Altstadt ein. Dabei können die Besucherinnen und Besucher das qualitativ hochwertige Angebot in den Geschäften entdecken und werden dort mit kleinen Snacks, Gebäck und Getränken verwöhnt.

Bild: Archiv Hering

zwei Vorführungen des heimischen Chors »Querbeet« (18 und 19 Uhr).

Sozusagen den »Startschuss« für den Lichterabend geben die Kinder: Kindergarten- und Grundschulkinder laufen ab 17 Uhr mit teils selbst gebastelten Laternen durch die Altstadt. Treffpunkt ist der Marktplatz. Im Anschluss an den Umzug bietet die Stadtbibliothek um 17:45 Uhr und 18:15 Uhr ein stimmungsvolles Puppenspiel des Engener Waldorfkinder Gartens. Dieses Mal wird das Stück »Das Hirtenbüblein« aufgeführt.

Wie immer sehenswert sind die Werke von Manfred Müller-Harter und Gerhard Mahler im Türmle hinter dem historischen Rathaus. »Bewegte Bilder - Bilder in Bewegung« ist dieses Jahr das Motto, das gewohntermaßen für Überraschungen gut ist. Wie die Installationen ist auch der »Circus Casanietto« ein fester Bestandteil des Lichterabends. Die beliebten Vorführungen der Nachwuchs-Akrobaten können um 18:30 Uhr auf dem Platz vor dem Sudhaus und um 19:30 Uhr am Vorstadtbrunnen bestaunt werden. Neben den Altstadtgastronomen sorgt der Schwarzwaldverein für eine zusätzliche Bewirtung. Das Sudhaus der ehemaligen

Felsen-Brauerei ist geöffnet und kann besichtigt werden. Zum Ausklang des Lichterabends werden gegen 20 Uhr der »Engemer« Nachtwächter und die Bürgersfrau auf die verschiedenen Angebote der Gastronomiebetriebe hinweisen.

Das Organisations-Team freut sich, dass seit Jahren immer mehr Altstadtbewohner ihre Häuser und die Straßen liebevoll mit Kerzen und anderen natürlichen Lichtquellen schmücken und so zeigen, dass der Lichterabend ein Fest für alle ist. Christian Arnold von der Buchhandlung am Markt ergänzt: »Wir wollen mit dieser

stimmungsvollen Aktion auch traditionell den Wunsch nach einem friedlichen Zusammenleben der Menschen in der Welt zum Ausdruck bringen. Da passen Kerzenschein und Ruhe besser als Beschallung und Action«.

Damit die Besucher das besondere Flair dieser Veranstaltung ungestört genießen können, ist die Altstadt an diesem Abend in der Zeit von 16:30 Uhr bis 20 Uhr für den Fahrzeugverkehr gesperrt.

Die Altstadtbewohner werden gebeten, ihre Fahrzeuge in dieser Zeit außerhalb der Altstadt abzustellen.

Genießen Sie bei uns
am Lichterabend



Beilagensalat,
Cheeseburger,
und vegetarisch:
Penne alla arrabiata

The Cube

Wine and Dine in Engen
www.cubistar.de

Café – Restaurant – Bar

Robert-Bosch-Straße 1

78234 Engen

Tel. +49 7733 3603490

Arben Syleymani

Gastgeber

cube-engen@t-online.de

Wenn sich das Karussell der Ausreden dreht

Theatergruppe im NV Hasenbühl bot turbulente »Seitensprung«-Komödie

Jede Menge vergnüglicher Verwechslungen, Missverständnisse, Verwicklungen und spritzige Dialoge: Die Theatergruppe im Narrenverein Hasenbühl präsentierte sich in der Komödie »Pension Seerose« in zwei sehr gut besuchten Aufführungen in Höchstform, so dass dem Publikum gar nichts anderes übrig blieb, als sich bestens zu amüsieren.

Anselingen (her). Der Boulevardklassiker »Hotel Mimosa« des französischen Lustspielautors Pierre Chesnot war von Regisseur Heiner Ranzenberger kurzerhand von der Cote d'Azur an den Bodensee verlegt und geschickt auf Mundart mit Lokalkolorit umgeschneidert worden. In drei Akten entwickelte sich auf der Bühne des Bürgerhauses Anselingen ein Geschehen, dem es wahrhaftig nicht an Humor und Situationskomik mangelte, und mit aussagekräftiger Mimik, Schlagfertigkeit, hinreißender Begriffsstutzigkeit und witzigen Einfällen bewiesen die Mitglieder der Theatergruppe erneut ihr großes Schauspielertalent und rissen ihr Publikum zu Lachsalven hin. Gerade auch der deutlich spürbare Spaß der Darsteller am eigenen Spiel macht den Charme der Aufführungen in Anselingen aus.

Heiner Ranzenberger ist selbst ein begnadeter Mundart-Schauspieler, er bewies aber erneut überzeugend, dass ihm auch Regie führen im Blut liegt. Unter seiner Anleitung probte die Theatergruppe für das gut zweistündige Stück nur wenige Wochen, eine Meisterleistung für die Laienschauspieler. Alle Achtung auch vor dem großen Textumfang, den diese alljährlich mühelos bewältigen, wobei Klaus Seidler in der Hauptrolle des Harald Moosbrugger auch in diesem Jahr besonders viel zu leisten hatte, war er doch nahezu ständig auf der Bühne präsent.

Mit einer geschlossenen Ensembleleistung überzeugte die Anselinger Theatergruppe aber auch deshalb, weil Regisseur Ranzenberger jedem Akteur die Rolle zuzuteilen versteht, die ihm auf den Leib geschneidert scheint: Klaus Seidler begeisterte als Schlitzohr Harald, der immer mehr Register zieht, zu Höchstform aufläuft und sich aus jeder noch so verzwickten Situation mit Bravour herauslaviert, Elke Geitner als seine Geliebte Rosalie, die vom erotischen Moment über Frust, Lüge und Verzweiflung bis hin zum Kater nach einem Alkoholexzess die ganze Bandbreite der Gefühle erlebt, die einen Seitensprung begleiten, und Bärbel Hensler als Haralds Ehefrau

Renate, die mit der Pistole im Gepäck anreist und unmissverständlich die Prioritäten vorgibt.

Daniela Hanold und Adrian Ruh amüsieren als Zoznegger »Landeier« auf Hochzeitsreise, Corinna Heller und Florian Bohner als »aufeinander heißes«, aber nie so recht befriedigtes Seitensprung-Pärchen und Jürgen Engesser als wutschnaubender betrogener Ehemann. Patrik Seidler wird von der nicht mit ihren körperlichen Reizen geizenden Chantalle (Cornelia Römer) schlagartig von seinen Selbstmordgedanken befreit, Edgar Rathfelder verkörpert perfekt den überkorrekten U-Boot-Kommandanten und Mann von Rosalie, der sich lange an der Nase herumführen lässt.

Ach ja, der Inhalt der Komödie? In Höchststraffung: Um einen Seitensprung nicht auffliegen zu lassen, wird ein Privathaus kurzerhand in eine Pension umgewandelt. Dummerweise wollen plötzlich weitere Gäste, die nicht abgewiesen werden können, in dieser Pension übernachten. Dadurch entstehen immer größere Verwicklungen, die im unverhofften Auftauchen des Ehemanns der Hausherrin ihren Höhepunkt erreichen.

Für die Bewirtung der Besucher in den Pausen und nach den



Nicht so ganz befriedigend verläuft der Seitensprung von Nadine Gärtner (Corina Heller) mit ihrem jungen Lover Gerhard (Florian Bohner). Dass dann noch Nadines Ehegatte (Jürgen Engesser) wutschnaubend auftaucht, entspannt die Situation nicht gerade.

Aufführungen sorgte der Narrenverein Hasenbühl.

Mitwirkende:

Schauspieler (alphabetisch): Florian Bohner, Jürgen Engesser, Elke Geitner, Daniela Hanold, Corinna Heller, Bärbel Hensler, Edgar Rathfelder, Conny Römer, Adrian Ruh, Klaus Seidler und Patrik Seidler. **Regie:** Heiner Ranzenberger. **Souffleure:** Susanne Dippe und Berthold Bohner. **Bühne:** Zimmermänner des NV Hasenbühl. **Maske und Frisuren:** Andrea Brendenahl.



U-Boot-Kommandant Karl-Heinrich Mezger alias Edgar Rathfelder lässt sich lange an der Nase herumführen, doch am Ende kommt doch noch alles raus.



Höchst unterhaltsame und kurzweilige Stunden erlebten die Besucher der Mundart-Komödie »Pension Seerose« mit (von links) Daniela Hanold, Adrian Ruh, Cornelia Römer, Elke Geitner, Patrik Seidler, Bärbel Hensler und Klaus Seidler.

Bilder: Hering

Wichtiger Heimsieg

HFV schlug Furtwangen 1:0

Hegau. Das **Herren-Landesliga-Team** des Hegauer FV hat sich am Wochenende mit dem wichtigen und verdienten Heimsieg gegen den Tabellen-nachbarn FC Furtwangen weiter stabilisiert und ein wichtiges Erfolgserlebnis für sich geholt. Nach dem Torfestival vor einer Woche beim 5:5 im Hegau-Derby in Singen stand gegen den Schwarzwald-Club am Ende in Sachen Gegentore endlich einmal wieder die Null.

HFV-Coach Ronny Warnick war mit der Leistung seiner Mannschaft durchaus zufrieden, darauf lässt sich im Jahresendspurt aufbauen. Mit 18 Punkten verbessert sich die HFV-Elf auf den fünften Tabellenplatz - die Teams liegen aber alle eng beisammen, der Abstand zur Abstiegszone beträgt gerade einmal vier Punkte.

Der HFV kam gegen den FC Furtwangen von Beginn gut in die Partie und hatte aus dem Spiel heraus die besseren Möglichkeiten. Die Gäste aus Furtwangen schalteten nach Ballgewinn schnell und zielstrebig um und versuchten, über ihr Konterspiel zum Erfolg zu kommen. In der sechsten Minute scheiterte Care nach tollem Zuspiel von Toth im Eins-gegen-Eins an FC-Torhüter Wehrle. Für Furtwangen hatte Maier eine Riesenchance, als er den Ball, nach schnellem Umschaltspiel, aus halblinker Position neben das Hegauer Tor setzte (17. Minute). Eine Minute später startete der HFV einen herrlichen Angriff, doch Müller konnte den Ball nicht verwerten (18.).

Die verdiente Führung für den Gastgeber fiel nach einer halben Stunde. Greco bediente aus halbrechter Position Care, der den Ball aus 16 Metern versenkte, obwohl Wehrle im FC-Tor noch mit den Fingern dran war (31.). Nach einem Eckball verzog Petschko knapp (39.).

Zu Beginn der zweiten Halbzeit

war der FC Furtwangen druckvoller. Die HFV-Elf spielte ihre Konter zu schlampig und fahrlässig zu Ende. Nach einer Flanke von Care kam Müller einen Tick zu spät (60.). Auf der anderen Seite konnte HFV-Torhüter Stärk einen Freistoß von der Strafraumgrenze durch Günes parieren (70.). Glück hatte der HFV dann, dass ein Schuss von Maier aus dem Rückraum über die Querlatte zum Eckball abgewehrt wurde (72.).

Die Schlussphase war bei dem knappen Spielstand noch einmal hektisch und turbulent. Nach Rückpass von Müller auf der Grundlinie auf Rösch setzte dieser den Ball neben das Furtwanger Tor (89.). Kurz darauf hielt der FC-Torhüter einen Schuss von Rösch (90.). In der Nachspielzeit hatte Furtwangen nochmals zwei gefährliche Eckballsituationen. Es blieb am Ende beim knappen, aber verdienten Heimsieg des Hegauer FV.

Am kommenden Samstag, 16. November, spielt der Hegauer FV um 15 Uhr bei der SG Dettlingen-Dingelsdorf.

Das **Kreisliga-A-Team** des Hegauer FV lag beim Hattinger SV bereits zur Pause mit 3:0 zurück. Dieser Spielstand hatte auch im zweiten Abschnitt bis zum Abpfiff Bestand. Bis zur Abstiegszone beträgt der Abstand vom fünften Platz, auf dem die HFV-Elf steht, gerade mal zwei Punkte. Am Sonntag, 17. November, empfängt der Hegauer FV den bisher ungeschlagenen Tabellenführer Spfr Owingen-Bilafingen (15.30 Uhr, Kunstrasenplatz in Welschingen).

Das **Kreisliga-B-Team** des Hegauer FV beendete die Vorrunde mit einem 1:1-Unentschieden gegen den FC Steißlingen 2 und überwintert auf einem Nichtabstiegsplatz. Die Rückrunde beginnt am 4. April mit einem Heimspiel gegen die SG Tengen-Watterdingen 2.

Natur, Spiel und Spaß

TG Welschingen lädt am 16. November zum Orientierungslauf ein

Welschingen. Die TG Welschingen veranstaltet am 16. November für alle Kinder und Jugendlichen zwischen acht und 18 Jahren einen Orientierungslauf (das Ablaufen einer vorgegebenen Strecke im Gelände) rund um die Hohenhewenhalle in Welschingen. Treffpunkt ist um 12:45 Uhr an der Hohenhewenhalle. Die Teilnehmer starten zwischen 13 und 14 Uhr im Fünf-Minuten-Takt. Auch ein Starten in einer Gruppe mit maximal drei KinderN/Jugendlichen und einem Erziehungsberechtigten ist möglich. Die Teilnehmer/Gruppen erhalten beim Start eine Karte mit der vorgegebenen Strecke und laufen diese dann ab. Auf der Strecke befinden sich einzelne

Spielstationen sowie Buchstaben, die in der mitgegebenen Karte eingetragen werden müssen. Die Strecke sollte in maximal zwei Stunden (bis 16 Uhr) absolviert werden. Der Abschluss um circa 17:30 Uhr mit einem kleinen Imbiss und Überreichung der Urkunde krönt den spannenden Tag. Wer Lust hat, etwas Neues auszuprobieren, sollte nicht zögern und ein Anmeldeformular ausfüllen. Dieses ist zu finden unter www.tgwelschingen.de. Anmeldungen können bis 14. November an die Geschäftsstelle der TG Welschingen (Dorfstraße 11, tgwelschingen@hegaudata.de) oder direkt an Bianca Sigg gerichtet werden. Rückfragen unter Whatsapp (Tel.: 0172/5969600)..



STADTWERKE
ENGEN

Laptop von Papa, Internet von den Stadtwerken

Günstige Tarife, transparente Leistungen und Menschen vor Ort, mit denen Sie reden können. Wir haben das zuverlässige und superschnelle Glasfasernetz für die Kommunikation der Zukunft.



INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 07733 97230 · Fax 97231
info-kommunal@t-online.de

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag, 12 Uhr

Stadtwerke Engen GmbH
T 07733/9480-0
info@stadtwerke-engen.de
www.stadtwerke-engen.de

Von der Namensgebung bis zur Anbetung

Teile I und IV bis VI des »Weihnachtsoratoriums«
am 8. Dezember in der Stadtkirche

Als Fortsetzung des letztjährigen hochkarätigen Konzertes mit den Teilen I bis III werden die »Kantorei an der Auferstehungskirche Engen«, namhafte Solisten sowie das »Barockorchester an der evangelischen Auferstehungskirche Engen« am Sonntag, 8. Dezember, um 17 Uhr unter der Gesamtleitung von Kantorin Sabine Kotzerke in der Engener Stadtkirche die Teile I und IV bis VI des »Weihnachtsoratoriums« von Johann Sebastian Bach (1685-1750) aufführen. Bereits am Samstag, 7. Dezember, kommt das Werk um 20 Uhr in der Liebfrauenkirche in Singen zur Aufführung.

Engen (her). Die Wiederholung der ersten Kantate, die mit Trompeten und Pauken den Jubel über die Geburt des Herrn widerspiegelt, bildet dabei die Brücke zwischen dem Konzert im vergangenen Jahr und der diesjährigen Aufführung der seltener zu hörenden Kantaten IV bis VI. »Es war schon immer mein Wunsch, das gesamte Weihnachtsoratorium aufzuführen«, bekennt Sabine Kotzerke im Rahmen eines Pressegesprächs, »wenn auch auf zwei Jahre aufgeteilt«. Nach ersten Probemonaten und einem Probenwochenende im Frühjahr hat im September die heiße Phase begonnen mit intensiven Chorproben samt einem weiteren Probenwochenende. Das von Sabine Kotzerke gegründete »Barockorchester an der evangelischen Auferstehungskirche Engen« mit renommierten Instrumentalisten aus ganz Deutschland musiziert in historisch informierter Aufführungspraxis mit historischen oder nachgebauten Barockinstrumenten, so dass der Originalklang nachvollziehbar



Kantorin Sabine Kotzerke und Ilse Gritz (links), Vorsitzende des »Förderkreises für Kirchenmusik an der Auferstehungskirche Engen« und seit 2002 Sopransängerin in der Kantorei, freuen sich zusammen mit der großen Zahl an Mitwirkenden auf die Aufführung des »Weihnachtsoratoriums«, Teile I und IV bis VI, von Johann Sebastian Bach am Samstag, 7. Dezember, um 20 Uhr in der Liebfrauenkirche in Singen und am Sonntag, 8. Dezember, um 17 Uhr in der katholischen Stadtkirche Engen.

Bild: Hering

wird. Als Solisten sind Andrea Oberparleiter, Sopran, Inga Philipp, Alt, Tino Brütsch, Evangelist und Tenor, sowie Matthias Lika, Bass, zu hören.

Bachs »Weihnachtsoratorium« gehört zu den beliebtesten und am häufigsten gespielten Werken des Komponisten und wurde von ihm für die Leipziger Weihnachtsgottesdienste des Jahres 1734 geschrieben. Es besteht aus sechs Kantaten, je eine für die damals noch üblichen drei Weihnachtsfeiertage, Neujahr, den Sonntag nach Neujahr und für Epiphaniäs (Heilige Drei Könige). »Bach widmet den ganzen vierten Teil der Namensgebung des Kindes«, beschreibt Sabine Kotzerke. Der Name Jesus seit mit »der Herr ist Rettung« zu über-

setzen, Christus entspreche dem Amtstitel »der Gesalbte«. »Im Grunde ist der Name Jesus Christus das kürzeste Glaubensbekenntnis überhaupt«, so die Kirchenmusikerin. Sind alle anderen Teile des »Weihnachtsoratoriums« in Kreuz-Tonarten komponiert, fällt die vierte Kantate aus dem Rahmen. »Sie ist in F-Dur und mit zwei Hörnern besetzt«, schildert Sabine Kotzerke das Finden entsprechender Hornisten als Herausforderung.

Die fünfte Kantate beinhaltet die Suche der drei Weisen aus dem Morgenland nach dem Neugeborenen und ihren Irrweg zu König Herodes, der sich die drei Suchenden zunutze machen möchte. »Im ersten Chor dieser Kantate kompo-

nierte Bach zehn Takte lang diesen »Irrweg«, bevor er die Weisen musikalisch wieder auf die richtige Fahrt schickt«, ist Sabine Kotzerke begeistert. Überhaupt habe Bach gerade auch im »Weihnachtsoratorium« neben beeindruckender Zahlensymbolik auch viel von seiner eigenen Einstellung verpackt. Im sechsten Teil schließlich wird die Ankunft der drei Weisen an der Krippe, die Anbetung Jesu und ihre Rückkehr beschrieben.

Nicht alle Chöre und Arien des »Weihnachtsoratoriums« komponierte Bach neu, sondern er griff auf vorhandene Musik seiner bereits aufgeführten Kompositionen zurück. Vorhandenes Material im »Parodieverfahren« zu nutzen, war zu Bachs Zeiten nicht unüblich. Da es keinerlei Tonträger gab, lag es auf der Hand, vorhandene Musikstücke erneut mit einem anderen Text zu nutzen und sie so vor dem Vergessen zu retten. Mit der Aufführung des »Requiem« von Wolfgang Amadeus Mozart im November 2020 haben die Kantorei und Sabine Kotzerke übrigens bereits ein neues Großprojekt in Planung.

Vorverkauf

ab 16. November in der Engener Buchhandlung am Markt, Tel. 07733/5789, für das Konzert in Engen, und bei der Buchhandlung Lesefutter in Singen, Tel. 07731/64151, für die Aufführung in Singen. Karten zu 30 (Platzkarten), 25 und 17 Euro (nur in Engen verfügbar) an der Abendkasse, im Vorverkauf je 2 Euro Ermäßigung. Kinder und Jugendliche von 10 bis 17 Jahren erhalten zusätzlich eine Ermäßigung von 5 Euro. Programmheft an der Abendkasse für 1 Euro. Verkauf von CDs früherer Aufführungen.

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr

Frauen-Regionalliga Süd Das Siegen verlernt

Hegau. Am 12. Spieltag der Frauen-Regionalliga Süd kassierte der Hegauer FV in der Landeshauptstadt Stuttgart beim württembergischen Aufsteiger VfB Obertürkheim eine knappe 1:0-Niederlage.

Auch am Wochenende blieben die Hegauerinnen leider wieder ohne eigenen Torerfolg und mussten erneut eine ganz bittere Niederlage einstecken. Seit 457 Spielminuten sind die Hegauerinnen nun ohne eigenen Torerfolg, und wenn dieser Knoten nicht bald aufgeht, werden sie beim Thema Klassenerhalt wohl kaum mehr eine Rolle spielen können. Fakt ist, dass es in der 14er-Liga auf jeden Fall fünf Fixabsteiger geben wird.

Mit der ersten Chance ging der VfB Obertürkheim durch Teresa Böpple bereits in der fünften Minute in Führung. Die HFV-Defensive verteidigte zu nachlässig und Böpple traf aus spitzem Winkel in die lange Torecke – es sollte am Ende das Tor des Tages werden.

Nach etwa zwanzig Minuten befreite sich der Hegauer FV etwas vom Frust des frühen Gegentors und startete einige gute Angriffe über die linke Seite. Nadine Grützmacher setzte sich durch, doch ihre Hereingabe wurde zur Ecke geblockt (21). In der 30. Minute wurde ein Schuss von Maren Hasenfratz von der VfB-Defensive geblockt, der Ball landete bei HFV-Spielführerin Luisa Radice, die den Ball von der Strafraumgrenze an die Unterseite der Querlatte hämmerte.

Zur zweiten Halbzeit schickte HFV-Trainerin Michaela Ruff gleich drei neue Spielerinnen aufs Feld. Direkt zu Beginn setzte sich die eingewechselte Malin Feldt über Rechts durch und flankte gefährlich vor das Tor, leider war keine ihrer Mitspielerinnen rechtzeitig zur Stelle (46). Obertürkheim beschränkte sich auf gelegentliche Konter. Der HFV bemühte sich zwar, schaffte es aber nicht, im zweiten Abschnitt gefährliche und vielversprechende Chancen zu entwickeln.

Am kommenden Sonntag, 17. November, ist der SV 67 Weinberg zu Gast. Spielbeginn ist um 13 Uhr auf dem Kunstrasenplatz in Welschingen.

Unentschieden im Derby

HFV-Verbandsliga-Frauen spielten 3:3

Hegau. Das Frauen-Verbandsliga-Team des Hegauer FV hat im einzigen Bodensee-Derby in der Frauen-Verbandsliga-Südbaden gegen den Aufsteiger SV Degenhausertal 3:3 Unentschieden gespielt. Nach einer torlosen ersten Halbzeit brachte Vanessa Fechtel ihr Team kurz nach der Pause in Führung (47). Durch einen Doppelpack von Annika Rösler (57,56.) ging der Gastgeber innerhalb von zwei Minuten kurzzeitig in Führung.

Ex-HFV-Spielerin Corinna Knisel unterlief kurz darauf ein Eigentor (59). Lena Engesser sorgte für die Hegauer Führung (64.), kurz vor Schluss verhängte der Schiedsrichter einen mehr als fragwürdigen Elfmeter, den Ines Quarleitner zum 3:3-Ausgleichstreffer für den Aufsteiger nutzte. Am Samstag, 16. November, empfängt der Hegauer FV um 16 Uhr auf dem Kunstrasenplatz in Welschingen den VfB Unzihurst.

TV Engen

Rücken-Fit startet am Montag

Engen. Am kommenden Montag, 18. November, beginnt um 20 Uhr die neu eingerichtete zusätzliche Rücken-Fit-Stunde beim TV Engen unter der Leitung von Katrin Heitzmann im 1/3-Teil der Sporthalle Engen (alte Stadthalle). Informationen und weitere Anmeldungen bitte über die Geschäftsstelle des TV bei Marita Kamenzin unter Telefon 07733/9771847 oder gschaefststelle@tv-engen.de.

five
Rücken- & Gelenkkonzept

INJOY

Injoy Engen
Jahnstraße 47 · 78234 Engen
Telefon 0 77 33/996 97 70

JETZT FÜR NUR 69,00 € 4 WOCHEN TESTEN!

JETZT UNTER Tel 07733 9969770 EINE KOSTENLOSE BERATUNG VEREINBAREN & ANMELDEN

HÜFTSCHWUNG STATT HÜFT-OP.

**ASTRID, 77 JAHRE,
SCHWINGT ABENDS GERN DAS TANZBEIN.**

Niederlage gegen Tabellenzweiten

Handballdamen des TV Engen unterlagen Kenzingen 23:27

Engen. In einem packenden und spannenden Landesligaspiel mussten sich die Damen des TV Engen gegen einen starken Tabellenzweiten der Landesliga Süd, TB Kenzingen, geschlagen geben. Die Gäste aus Kenzingen starteten hochkonzentriert in die Partie und ließen den Gastgeberinnen keine Luft zum Atmen. Mit extrem hohem Tempo, Ballsicherheit und variablem Angriffsspiel rollte ein Angriff nach dem anderen auf das von Katharina Sprenger gut gehütete Gehäuse zu. Bereits nach 12 Spielminuten lagen die Einheimischen mit 2:8 in Rückstand und die Hoffnung

auf etwas Zählbares war in weite Ferne gerückt.

Im weiteren Verlauf der ersten Halbzeit war dem Team des TV Engen anzumerken, dass man sich nicht kampflos dem Schicksal ergeben wollte. Ein verwandelter Siebenmeter durch Sandra Mast in der 13. Spielminute zum 3:8 war das Signal zu einer fulminanten Aufholjagd. Wesentlich aggressiver, flexibler und mit schnellerem Tempo ging man zu Werke und in der 28. Spielminute war es Anika Stadelhofer vorbehalten, den 14:14-Ausgleichstreffer zu erzielen. Mit diesem nicht für möglich gehaltenen Ergebnis

ging es dann in die Pause. In der 31. Spielminute konnte Isabell Sprenger den vielumjubelten erstmaligen Führungstreffer zum 15:14 erzielen. Im weiteren Verlauf war es ein Spiel auf Augenhöhe und die knappe Führung konnte bis zur 42. Spielminute verteidigt werden. Als dann in der 43. Spielminute Carolin Ort und Lena Hildebrand gleichzeitig mit einer Zwei-Minuten-Strafe bestraft wurden, nutzen die Gäste die sich bietenden Räume gnadenlos und effektiv aus und übernahmen mit 19:21 wieder die Führung. Die Einheimischen konnten zwar in der 49. Minute durch Mi-

riam Lang nochmals den Ausgleich zum 21:21 erzielen. In den Schlussminuten war den Gastgebern der Kräfteverschleiß anzumerken, und die Gäste spielten ihre ganze Routine aus. Schlussendlich konnten die Gäste einen 27:23-Auswärtssieg feiern. Bis auf die ersten zehn Minuten zeigte die Heimmannschaft eine sehr gute Leistung und war lange Zeit ebenbüdig mit dem Tabellenzweiten. Beste Werferinnen waren Carolin Ort mit fünf Toren sowie Lena Hildebrand und Anika Stadelhofer mit vier Toren. Am kommenden Spieltag geht die Reise zu den Damen vom ESV Freiburg.



Unsere Kinder sind unsere Zukunft!

Die Stadt Engen ist Träger von 7 Kindertageseinrichtungen, bietet etwa 400 Betreuungsplätze und beschäftigt über 70 Erzieherinnen und Erzieher. Eine intensive sowie pädagogisch qualifizierte Entwicklungsförderung der Kinder liegt uns sehr am Herzen.

Für unser **Kinderhaus Sonnenuhr** suchen wir

1 Erzieher/-in (m/w/d)

oder qualifizierte Fachkraft nach § 7 KiTaG, sowohl in **Vollzeit** wie auch in **Teilzeit ab 60%** Beschäftigungsumfang.

Das Kinderhaus Sonnenuhr betreut Kinder von 1 Lebensjahr bis zum Schuleintritt. Die Einrichtung bietet verschiedene Betreuungsformen an.

Näheres über unsere Kindertageseinrichtungen und deren Arbeit erfahren Sie im Internet oder rufen Sie einfach direkt bei uns an.

Ihre Vergütung und sonstige Leistungen erfolgen nach den tariflichen Bestimmungen des TVöD-SuE. Wir haben für unsere Beschäftigten das Betriebliche Gesundheitsmanagement BGM eingeführt.



Sind Sie Interessiert?

Senden Sie uns eine aussagefähige Bewerbung bis zum **30. November 2019** - wir freuen uns darauf ☺

Stadtverwaltung Engen, Personalamt, Hauptstraße 11, 78234 Engen. ✉ rathaus@engen.de (max. 5 MB)

Für Fragen steht Ihnen Kinderhausleiterin Elvira Windmüller unter Tel. 07733/1612 gerne zur Verfügung.

(Informationen zur sicheren Kommunikation finden Sie auf der Startseite unserer Homepage unter dem Kontaktformular)

STADT
ENGEN
IM HEGAU



Besuchen Sie uns auch im Internet:
www.engen.de

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser.

Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH
Jahnstraße 40, 78234 Engen,
Tel. 07733/97230

Fax 07733/97231, E-Mail: info@info-kommunal.de

Geschäftsführer: Thomas Sausen

Redaktionsleitung:
Gabriele Hering, Etzenbühlstr. 7,
78244 Gottmadingen,
Tel. 07731/7946196

Anzeigenannahme/-Beratung:

Astrid Zimmermann, Singener
Straße 20, 78267 Aach,

Tel. 07774/2277222,

Fax 07774/2277223, E-Mail:

astridzimmermann@online.de

sowie bei Info Kommunal s.o.

Anzeigen-+Redaktionsschluss:

Montag, 12 Uhr

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselmingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.

Auflage: 10.390

Amtsblatt nicht erhalten?

Reklamationen an: psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH, kostenlose Hotline: 0800 999 5 222, qualitaet@psg-bw.de

Fit for Life ist ein Gesundheitszentrum seit über 24 Jahren. Ziel ist es, Spaß und Erfolg bei der Verbesserung der eigenen Leistungsfähigkeit und Gesundheit zu bieten.

Wen suchen wir?

Als **Service-Mitarbeiter (m/w/d)** ist Dienstleistung für Sie gelebte Leidenschaft. Sie haben ein Talent für Kommunikation und den Service an anderen Menschen. Sie konnten bereits Erfahrung in der Dienstleistungsbranche sammeln und haben Spaß, mit Menschen zu arbeiten.

Sie erleben ein sportliches und spannendes Arbeitsumfeld mit guten Weiterbildungsmöglichkeiten. Möglichkeit auf € 450 Basis. Arbeitszeit Abends und nach Vereinbarung.

Fit for Life Gesundheitszentrum
Herr Franz - Ballenberg 19 - Engen
Telefon (0 77 33) 73 00 - www.fitforlife.info



SAUNA - INFRAROT
 Kabinen Wärmekabinen
Sauna Solar Fitness
Gisi's Shop
Gisela Offenberg
 Ausstellung - Beratung - Verkauf
 D-78247 Hilzingen-DUCHTELINGEN
 Tel: 0 77 31 / 4 64 85
www.gho.de/sauna-shop

Meisterwerkstatt

Haben Sie Fernsehkummer? Dann Dietrich Nummer!
 0 77 33 - 14 23
 0 77 71 - 35 79

Service Verkauf
 Eigener Kundendienst

Flughafentransfer
 Kranken-Fahrten
 Dialyse-Fahrten
 Bestrahlungs-Fahrten
 Chemo-Fahrten
 Großraumtaxi auf Bestellung

Wir sind für Sie da!

Hegau Taxi Engen
0 77 33 / 999 88 44
 Tag und Nacht
info@hegau-taxi.de



LBS
Ihr Baufinanzierer!
 Bezirksleiter Sebastian Valls Reinecke
 Tel. 07733/362989-11
sebastian.valls-reinecke@lbs-sw.de

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir Mitarbeiter in Vollzeit:

Hausmeister/in

- Sauberhaltung und Pflege unserer Kundenobjekte
- Durchführung von Kleinreparaturen und Wartungsarbeiten
- saisonale Pflege der Gehwege, Grün- und Außenanlagen

Vorraussetzungen:

- Führerscheinklasse B/BE
- Erfahrungen im Umgang mit Maschinen
- Deutsch in Wort und Schrift
- Selbständige und zuverlässige Arbeitsweise



Fa. Otmar Walther e. K.
Dienstleistung & Transporte
Hohenkräher Brühl 23
78259 Mühlhausen-Ehingen
Telefon 07733 2078
bewerbungen@owdt.de




Für unser **Kinderhaus Sonnenuhr** suchen wir eine **hauswirtschaftliche Hilfskraft (m/w/d)**

Ihre Vergütung und sonstige Leistungen erfolgen nach den tariflichen Bestimmungen des TVöD. Ihre Arbeitszeit beträgt 15,0 Wochenstunden.

Sind Sie Interessiert?

Senden Sie uns eine aussagefähige Bewerbung bis zum **30. November 2019** - wir freuen uns darauf!

Stadtverwaltung Engen
 – Personalamt –
 Hauptstraße 11, 78234 Engen.
 ✉ rathaus@engen.de (max. 5 MB)

Für Fragen stehen Ihnen Kinderhausleiterin Elvira Windmüller unter Tel. 07733/1612 oder Personalsachbearbeiterin Marianne Wikenhauser unter Tel 07733/502203 gerne zur Verfügung.

(Informationen zur sicheren Kommunikation finden Sie auf der Startseite unserer Homepage unter dem Kontaktformular)




Tengen
 Stadt im Hegau

Die Stadt Tengen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt **Pädagogische Fachkräfte (m/w/d) nach §7 KiTaG** in Vollzeit für die Kindertagesstätten St. Vinzenz in Tengen und St. Josef in Büßlingen.

Wir bieten eine unbefristete Anstellung, kontinuierliche Qualifizierungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten und betriebliche Gesundheitsförderung. Die Vergütung richtet sich nach dem Sozial- und Erziehungsdienst des TVöD.

Nähere Informationen finden Sie unter www.tengen.de - Stellenangebote oder erhalten Sie bei Frau Kersten-Reck unter 07736/9233-21 oder s.kersten-reck@tengen.de

Ihre aussagekräftige Bewerbung bitten wir bis spätestens **Donnerstag, den 28.11.2019** an die Stadtverwaltung Tengen, Marktstraße 1 in 78250 Tengen zu senden.

Anzeigenberatung HEGAU KURIER

Astrid Zimmermann
 Singener Str. 20, 78267 Aach,
 Tel. 0 77 74 / 2 27 72 22, Fax 0 77 74 / 2 27 72 23
astridzimmermann@online.de
 oder direkt bei



Jahnstraße 40 · 78234 Engen
 Tel. 0 7733/97230 · Fax 97231
info-kommunal@t-online.de

Anzeige

Der Zauber des Advents

für Blumen, Deko, Kunst und mehr

SCHEUNEN Traum

Zum
Vorweihnachtlichen Lichterabend
am Samstag, den 16.11.2019 freuen wir uns, Sie ab 18:00 Uhr
bei einem Glühwein begrüßen zu dürfen.
Susanne und Ralf Cybis

Leipferdingerstr. 17 • 78250 Tengen • Tel.:07736/8657

TISCHIDEEN & AMBIENTE
... entdecke Deinen Lifestyle!

Late-Night-Shopping

Samstag, 16. November 2019, 14 - 24 Uhr

**Budenzauber mit
Weihnachtsmarktstimmung
und Lagerfeuerromantik**

**20% Rabatt auf Dekoration
Glasverkostung der Firma Riedel
Speisen & Getränke (u.a. Glühwein, Punsch & Waffeln)**

Eintritt frei

Poststrasse 29 | 78187 Geisingen-Leipferdingen
Tel. 07708-23000-0 | www.tischideen-und-ambiente.de

Vorweihnachtliches »Getrix«

Urs Jandl zaubert am 19. November
in der Stadtbibliothek

Engen. Der Zauberer Urs Jandl aus München kommt am Dienstag, 19. November, um 15.30 Uhr nach Engen, um seinen Auftritt von 2018 nachzuholen. Für alle Zuschauer ab vier Jahren. Eintritt: 4 Euro für Kinder und Erwachsene. Dauer circa 45 Minuten.

Eintrittskarten können in der Stadtbibliothek zu den Öffnungszeiten erworben werden. Eine telefonische Reservierung ist aus organisatorischen Gründen leider nicht möglich.

Da die Plätze begrenzt sind, wird die Nutzung des Vorverkaufs empfohlen (Öffnungszeiten: Di

und Sa von 10 bis 12 Uhr; Mi bis Fr von 15 bis 18 Uhr).

Jandl verbreitet vorweihnachtliche Stimmung, denn er zaubert mit Pfeffernüssen und Kerzen, mit Strohsternen und Baumkugeln.

Doch ganz so besinnlich wird es dann doch wieder nicht. Grad war das Ei noch da - jetzt ist es weg! Wie sollen da die Plätze gelingen?

Der Punsch verwandelt sich in ein Schnupftuch - und dann steht auch noch ein Kaninchen vor der Tür. Na, das verspricht ja eine schöne Bescherung zu werden.

Blickpunkt Geschäftsleben

»Plank for Kids«

Injoy Engen engagiert sich bei RTL-Spendenmarathon

Engen. Vom 14. bis 21. November findet im Injoy Engen eine ganz besondere Aktion statt. Diese lässt gleich mehrere Herzen im wahrsten Sinne des Wortes höher schlagen. Zum einen bei hilfsbedürftigen Kindern in Deutschland und aller Welt, zum anderen bei Mitgliedern und Freunden von Injoy. Bei der Aktion »Plank for Kids« geht es darum, die »Plank« (Unterarmstütz) möglichst lange zu halten. Je besser also die Fitness, desto mehr Geld landet im großen Spendentopf. Dieser wird dann bei dem bekanntesten RTL-Spendenmarathon live im TV überreicht. Mitmachen kann man in allen teilnehmenden Injoy-Studios in Deutschland - ob Mitglied oder nicht.

»Eine gute Gesundheit und ein Leben ohne Sorgen sind manchen Kindern leider vorenthalten. Deshalb wollen wir gemeinsam etwas tun, um ihnen ein Stück mehr Lebensfreude und eine glückliche Zukunft zu ermöglichen. Wenn jeder ein klein wenig beiträgt, kann Großes bewegt werden«, so Christian Ebersbach, Inhaber des Injoy Engen.

Wer wissen will, welche Summe am Ende herausgekommen ist, sollte die am längsten im deut-

schen Fernsehen laufende Charity-Sendung nicht verpassen. Am Donnerstag, 21. November, um 18 Uhr, geht es los bei RTL. Die Scheckübergabe von Injoy findet voraussichtlich am Freitagnachmittag, 22. November, statt. Auch einige Promis werden »planken«. Für jede Sekunde spendet die Injoy-Zentrale in München zusätzlich. Mehr Infos unter www.injoy.de/plankforkids und facebook.com/plankforkids. Die Spende geht zu 100 Prozent an die »Stiftung RTL – Wir helfen Kindern«. Sie verfolgt bei ihrer Arbeit drei zentrale Ansätze: Weltweit die Lebensperspektiven für Kinder und Jugendliche verbessern, Kampf gegen Kinderarmut in Deutschland und Soforthilfe bei humanitären Katastrophen. Mehr Infos unter www.rtlwir.helfenkindern.de.

Das INJOY Engen gibt jedem Nichtmitglied die Möglichkeit, vom 14. bis 21. November völlig kostenfrei unter professioneller Betreuung zu trainieren. Und für jede abgeschlossene Mitgliedschaft im genannten Zeitraum sponsert das Injoy Engen zusätzlich 50 Euro für die Kinder. Infos und Anmeldung unter Tel. 07733/9969770 oder info@injoy-Engen.de.

Besonderes Adventserlebnis

**Adventsbasar am 24. November
im Waldorfkindergarten**

Engen. Ein besonderes Adventserlebnis erwartet die Besucher des vorweihnachtlichen Basars am Sonntag, 24. November, zu dem die Eltern und Erzieherinnen des Waldorfkindergartens Engen von 11.30 bis 17 Uhr herzlich einladen. Neben einem großen Angebot an geschmackvoller, naturnaher Adventsfloristik gibt es ansprechende Dinge aus Wolle, Gefilztes, Pflanzengefärbtes, Holzkrippen, Kerzen aus Bienenwachs und allerlei selbstgemachte Spielsachen. Am Stand des Kindergartens entdeckt man waldorfnaher Materialien, welche die Kinder in ihrer Zeit im Kindergarten umgeben wie Wachsmalstifte, Bienenwachskerzen, Aquarellpapier/-farben. Kunstpostkarten und hochwertige Kerzen runden das Angebot ab. Zudem gibt es einen Bücherstand, der ein ausgewähltes Sortiment an hochwertigen Bilder- und Kinderbüchern, Sachbüchern und

Anleitungen für Schönes zum Selbermachen präsentiert. Gerade für Kinder ist der Basar immer ein besonderes Erlebnis, da die Eltern und Erzieherinnen sie besonders im Blick haben. Der Duft nach Bienenwachs durchströmt den Gruppenraum und lockt viele Kinder zum Kerzenziehen. Alljährlich beliebt ist die geheimnisvolle, glitzernde Wunderwelt des Kinderbasars. Dort können die Kinder selbst mit »ihren Goldtalern« kleine Kostbarkeiten einkaufen. Die Erzieherinnen führen um 14, 15 und 16 Uhr ein Puppenspiel für Kinder ab drei Jahren auf. Es nimmt die Kinder mit in die wunderbare Welt der Märchen. Am Basar ist für das leibliche Wohl der ganzen Familie gesorgt. Zur Mittagszeit werden verschiedene Suppen angeboten. Eine reich bestückte Kuchentheke sowie frische Waffeln und Stockbrot ergänzen das Angebot.



»HSV meets Laser Division«: Zum mittlerweile vierten Mal lädt der HSV Engen am Samstag, 16. November, von 17 bis 21 Uhr und am Sonntag, 17. November, von 11 bis 17 Uhr zum »Winterwonderland« ein. Ganz nach dem Motto »Stillstand bedeutet Rückschritt« haben die Hundesportler auch in diesem Jahr ein paar Kleinigkeiten verändert. Die wohl wichtigste sind die neu geschaffenen Parkplätze direkt am Vereinsgelände, sodass der Weg ins Winterdorf nun endlich für jeden machbar ist. Auch dem Raclette-Brot wurde ein kleines Upgrade verpasst. Heiße Wurst, die Kaffeestube, Crêpes, Glühwein und Kinderpunsch warten ebenso auf Besucher wie ein Likörstand, Tombola und die altbekannten sowie neuen Aussteller. Selbstverständlich hat sich der HSV auch für seine Vorführung am Samstagabend wieder eine neue Überraschung ausgedacht. Man darf also gespannt sein. Am Sonntag unterstützt den HSV wieder die Rettungshundestaffel Rottweil-Hegau mit einer Vorführung um 14 Uhr. Der HSV Engen freut sich auf zahlreiche Besucher und ein tolles Wochenende.

Bild: Archiv HSV

Wochenmarkt
Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr auf dem Marktplatz

Bei uns ist Herz Trumpf!

Altenpflegeheim ■
St. Hildegard

Sozialstation ■
Hegau-West

Tagespflege ■
St. Martin

Cura Caritas

meine-karriere.cura-caritas.de

»In der Heimat eine Fremde«

Das Leben einer deutschen jüdischen Familie im 20. Jahrhundert

Engen. Am Dienstag, 19. November, lädt das Katholische Bildungswerk der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau um 20 Uhr zu einem Vortrag mit Dr. Anne Overlack in den Franziskussaal im Pfarrhaus Engen, Hauptstraße 2, ein.

Anne Overlack hat ihr Studium der Germanistik, Geschichte und Kulturanthropologie in Bonn und Paris absolviert, anschließend an der Universität Zürich promoviert. Sie lebt seit 1993 auf der Höri am Bodensee, ist Freie Journalistin und aktive Kommunalpolitikerin, kultur- und literarhistorisch engagiert, unter anderem in der Einrichtung und Betreuung der Gedenkstätte Jacob Picard in Öhningen-Wangen.

Wangen am Bodensee war über Jahrhunderte hinweg eine lebendige landjüdische Gemeinde, heute ist es ein idyllisch am Seeufer gelegenes Dorf mit bemerkenswerter Geschichte. Im Rückblick auf unwiederbringlich Verlorenes verfasste der aus Wangen stammende Dichter Jacob Picard seine landjüdischen Erzählungen in den 30er-Jahren des 20. Jahrhunderts, bevor er ins amerikanische Exil aufbrach.

Zu dieser Zeit lebte sein Generationsgefährte und Freund Nathan Wolf zusammen mit seiner Familie noch in Wangen. Der jüdische Arzt überlebte die Jahre der Verfolgung in der Schweiz,

während Frau und Kinder in Deutschland zurechtzukommen versuchten.

Unmittelbar nach dem Zweiten Weltkrieg kehrten die überlebenden Familienmitglieder in ihre Heimat zurück. Die Juristin Hannelore König, Tochter von Auguste und Nathan Wolf, hat das Leben ihrer Familie über die Generationen hinweg präzise erzählt. Das Buch »In der Heimat eine Fremde« präsentiert diese erinnerte Familiengeschichte in einer doppelten Tonspur: einmal in der lebenssatten Erzählung Königs, dann anhand einer kommentierten Auswahl aus der Vielzahl an Dokumenten, Briefen und Bildern, die diese spannende Familiengeschichte eindrucksvoll illustrieren.

Dabei greift die Dokumentation über die Nazizeit weit hinaus und erzählt über ein gutes Jahrhundert hinweg vom Davor und Danach in einer Familie und einem Dorf - berichtet von Glück und Unglück, von Angst, Not und Tod, von Mut und Kleinmut und von der erstaunlichen Bereitschaft, zu vergeben und das Miteinander erneut zu wagen. In ihrem Vortrag vermittelt Anne Overlack das facettenreiche Leben der Familie Wolf in einer lebendigen und bilderreichen Präsentation. Eintritt: 3 Euro, Schülerinnen und Schüler sowie Studentinnen und Studenten frei.

Kino und Pizza in der Alten Kirche

Am kommenden Samstag, 16. November, ab 19 Uhr in Volkertshausen

Hegau. Der traditionelle Kinoabend mit Pizza zeigt am Samstag, 16. November, in der Alten Kirche, Volkertshausen, wieder eine leichte Komödie. Italienischer Schwiegervater - deutscher Schwiegersohn, das kann für turbulente Szenen sorgen. Das frisch verheiratete Paar freut sich auf die Flitterwochen

in Amerika. Als bombige Überraschung stößt der Schwiegervater dazu.

Wenn diese brisante Mischung auch noch auf die amerikanische Lebenskultur trifft, kann nur ein herrlich komisches Familienchaos beginnen.

Einlass und Pizza ab 19 Uhr, Kostenbeitrag für den Film 3 Euro.

Vortrag über Kinderdemenz

Infoveranstaltung am 15. November im Städtischen Museum Engen

Engen. Wer gesunde Kinder hat, ist sich vielleicht nicht einmal dessen bewusst, dass Gesundheit nichts Selbstverständliches ist. Bis zu dem Augenblick, in dem das Kind krank wird, unheilbar krank. Mit einer Hirnabbauserkrankung, die man NCL (Neuronale Ceroid-Lipofuszinose) nennt oder kurz gesagt: Kinderdemenz. Die Kinder und Jugendliche bekommen keine Chance, richtig erwachsen zu werden. Sämtliche körperliche und psychische Fähigkeiten bilden sich wieder zurück und dadurch erreichen die Kinder und Jugendlichen viel zu früh die Endphase ihres Lebens. Aus diesem Grunde ist es so wichtig, dass sich Eltern, die kleine Kinder haben, und auch Großeltern, über diese Krankheit informieren. Was bedeutet NCL für das Kind? Was bedeutet die

Erkrankung für die Eltern? Die Erkrankung ist eine der vielen seltenen vererbten Krankheiten, die es auf der Welt gibt. Wie begleitet man ein Kind, das sich trotz der fortschreitenden Krankheit noch lange weiterentwickelt?

Auf Einladung der ehrenamtlichen Alzheimer-Beraterin Maria Elfriede Lenzen und der Stadt Engen wird Christian Thulfaut, Mitglied der NCL-Gruppe Deutschland, am Freitag, 15. November, um 19 Uhr im Städtischen Museum Engen über die Krankheit berichten und zwar aus medizinischer, psychologischer und seelsorgeische Sicht. Schüler der Musikschule Engen werden die Veranstaltung musikalisch umrahmen. Der Eintritt ist frei. Über eine Spende würde sich die NCL-Gruppe sehr freuen.



Zuwendungen für den Tafelladen Engen anstelle von Geschenken wünschte sich Maria Elfriede Lenzen (Zweite von links) zu ihrem 80. Geburtstag im Oktober. Sie rundete den Betrag auf und überreichte in der vergangenen Woche im Beisein von Monika Lang (Caritasverband Singen-Hegau) und Udo Engelhardt (Singer Tafelverein) die stolze Summe von 1.000 Euro an Tafelladen-Leiterin Beate Jörg (Zweite von rechts). »Ich bin in sehr armen Verhältnissen aufgewachsen und weiß, was es bedeutet, kein Geld zu haben«, erzählte sie. Diese Erfahrung machte die ehrenamtliche Alzheimer-Beraterin der Stadt Engen noch einmal, als ihr inzwischen verstorbener Mann zum Pflegefall wurde. »Jetzt geht es mir wieder gut und ich möchte etwas zurückgeben«, begründet sie ihre Entscheidung. Beate Jörg bedankte sich im Namen der Tafelladen-Kunden und des -Teams sehr herzlich für die Spende. Der Tafelladen Engen besteht seit Januar 2009 und ist ein Gemeinschaftsprojekt der Caritas Singen-Hegau und der Singener Tafel.

Bild: Hering

Ev. Kirchengemeinde Kleinkind- gottesdienst

Engen. »Gott, du hast mich wunderbar gemacht« ist das Thema des nächsten Kleinkindgottesdienstes am Samstag, 16. November, von 10 bis 10.45 Uhr auf der Empore der evangelischen Kirche. Eingeladen sind alle Kinder von etwa anderthalb bis vier Jahren zusammen mit mindestens einem Erwachsenen und ihren Geschwistern. Wer mag und kann, möge bitte ein Foto von sich und Hauschuhe mitbringen.

Internationales Frühstück Zeit für Begegnung

Engen. Zu einem internationalen Frühstück sind alle Frauen, einheimisch, zugezogen oder zugewandert, am Donnerstag, 21. November, von 10 bis 12 Uhr herzlich ins katholische Gemeindezentrum im Hexenwegle in Engen eingeladen. Dort soll bei leckerem Essen Zeit für Begegnung und Kennenlernen sein. Auch Babys und kleine Kinder sind willkommen.

Die Teilnahme ist kostenlos, mitbringen kann man gerne etwas fürs Büffet (Obst, Kuchen, salziges Gebäck, Salat) oder eine kleine Spende. Die Frauen der Vorbereitungsgruppe freuen sich auch über Mithelferinnen beim Herrichten des Saales ab 9.30 Uhr. Und natürlich hoffen sie, dass ganz viele Frauen aus Engen und Umgebung Zeit und Lust auf ein gemeinsames Frühstück haben.

Interessierte können sich für Rückfragen an Jutta Pfitzmaier, Tel. 07733/996603, wenden oder an Stephanie Hauser, Tel. 07733/978505.

Mittwochtreff Thema Wald

Engen. Der evangelische Frauenkreis »Mittwochtreff« kommt morgen, Donnerstag, 14. November, um 15 Uhr im evangelischen Gemeindehaus zum Thema »Unser Wald« zusammen. Gäste sind herzlich willkommen.

Adventsbar in Engen

Am 24. November von 13 bis 17 Uhr im Senioren- und Pflegeheim

Engen. Das Senioren- und Pflegeheim Engen lädt auch in diesem Jahr zu seinem beliebten Adventsbazar ein. Er findet am Sonntag, 24. November, von 13 bis 17 Uhr statt. Wieder haben die Mitarbeiter mit den Bewohnern wunderschöne Weih-

nachtsdekorationen gefertigt, und liebe Menschen haben zu Gunsten des Hauses geholfen, Socken, Deckchen und vieles mehr für Kinder zu stricken, außerdem gibt es schöne selbst gemachte Kerzen. Der Bazar findet im zweiten

Obergeschoss des Senioren- und Pflegeheims statt. Die Frauen des Trachtenvereins Engen laden zu selbst gebackenen Kuchen und Kaffee ein und natürlich dürfen auch die beliebten Zimtwauffeln von Roswitha Willauer nicht fehlen.

Nachruf

Wir trauern um unseren verstorbenen ehemaligen Feuerwehrkommandanten

Erich Kraft

Stadtbrandmeister

Erich Kraft trat 1969 in die Feuerwehr Engen ein und übernahm im Laufe seiner Dienstzeit mehrere Ämter in Führungspositionen.

1996 wurde er zum Kommandanten der Feuerwehr Engen gewählt. Dieses Amt hatte er bis zu seinem Ausscheiden aus dem Einsatzdienst nach 32 Dienstjahren inne.

In dieser verantwortungsvollen Funktion zeichnete er sich besonders durch eine gewissenhafte, gradlinige und zuverlässige Art aus, die zu großer Wertschätzung bei seinen Kameraden, Verwaltung, Gemeinderat und der Bürgerschaft führte.

Er wird daher für die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Engen immer als positives Vorbild in bester Erinnerung bleiben.

Wir sind dem Verstorbenen zu großem Dank verpflichtet und trauern mit seiner Frau und seinen beiden Söhnen um einen hoch geschätzten Kameraden, dem wir stets ein ehrendes Andenken bewahren werden.

Engen, 14. November 2019

Johannes Moser
Bürgermeister

Dieter Fahr
Kommandant

Benjamin Bach
Abt.-Kommandant

Für die Stadt Engen
und den Gemeinderat

Freiwillige Feuerwehr Engen

Abt. Stadt

Die Sonne sank bevor es Abend wurde.

Wir nehmen Abschied von

Erich Kraft

* 22.05.1948 † 30.10.2019

In Liebe und Dankbarkeit
Gabriele
Matthias und Lorena mit Hannes
Michael und Katharina
sowie alle Anverwandten

Engen

Seinem Wunsch entsprechend findet die Beisetzung
im engsten Familienkreis statt.

Seelenamt am Freitag, den 15.11.2019, um 18.30 Uhr in der Stadtkirche.

Jubilare

- Herr Hugo Frank, Anselmingen, 70. Geburtstag am 15. November
- Herr Mariano Lo Giudice, Welschingen, 70. Geburtstag am 16. November
- Frau Christel Emhardt, Engen, 80. Geburtstag am 20. November

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst:

Samstag, 16. November:
Central-Apotheke, Hegaustraße 26, Singen, Telefon 07731/64317

Sonntag, 17. November:
Wasmuth-Apotheke, Schlossstraße 40, Mühlhausen-Ehingen, Telefon 07733/5152

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:
Telefon 01803/222555-25

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:

Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

Tier-Ambulanz-Notruf:

0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe, Tel. 07733/8300 und Dorfhelferinnen-Station, Tel. 07771/6399699

AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

Ambulante Pflege »Katharina«, Schillerstraße 6, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879

Mobiler Pflegedienst & Tagespflege Krüger, rund um die Uhr erreichbar, Hohenkräher Brühl 11, 78259 Mühlhausen, Tel. 07733/503420

Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

Diakonisches Werk des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Bei der Säge 8a, 78234 Engen Schwangeren- und Schwangerschaftskonflikt-Beratung, Migrationsberatung. Telefonische Terminvereinbarungen: Montag bis Donnerstag von 9-12 Uhr unter 07731/86080 (Singen) Freitags von 8-11.30 Uhr unter 07733/6340 (Engen)

Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz, Amt für Kinder, Jugend und Familie, Außenstelle Singen, Maggistr. 7, 78224 Singen, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14

bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Tel. 07531/800-3311

Psychologische Beratungs- und Behandlungsstelle und Fachstelle für Suchtprävention und Gesundheitsförderung, Hegaustr. 27a, Singen, tel. Anmeldung Dienstag und Donnerstag, 07731/61787

pro Familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo,Mi,Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120

alcofon bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)

Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsvollmachten und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/ oder 0800/1110222

Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300

Hospizverein Singen u. Hegau e.V., Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen, Hospizdienst Tel. 07731/31138. Gesprächsangebot zu Hospiz- und Palliative Care- Fragen jeden Dienstag 12.30 bis 14.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung. An jedem ersten Montag Gesprächskreis für Trauernde, 18 bis 20 Uhr, Gambrius 1, erstes OG, Singen.

Aids-Hilfe: Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/56062

Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

Verbraucherzentrale Baden-Württ. Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 9480-40.

Seniorenachmittage

DRK-Ortsverein Engen lädt herzlich zu geselligen Stunden ein

Engen/Hegau. Alle Seniorinnen, Senioren, Rentnerinnen und Rentner sind herzlich zu folgenden geselligen Nachmittagen des Deutschen Roten Kreuzes, jeweils um 14 Uhr, eingeladen: am Samstag, 16. November, im Bürgerhaus Stetten (für die Senioren aus Zimmerholz ist ein

Fahrdienst eingerichtet, Abfahrt um 13.30 Uhr am Bürgerhaus Zimmerholz) und im Gasthaus »Rigling« in Bittelbrunn; am Sonntag, 17. November, im Foyer der Mägdeberghalle in Mühlhausen und am Samstag, 23. November, im Bürgerhaus Biesendorf.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Samstag, 16. November:

Engen: 17.30 Uhr italienischer Rosenkranz in der Hauskapelle der Sonnenuhr

Neuhausen: 18.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 17. November:

Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit, als Familiengottesdienst

Aach: 9 Uhr Hl. Messe

Biesendorf: 9 Uhr Hl. Messe

Bittelbrunn: 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Ehingen: 10.30 Uhr Hl. Messe

Mühlhausen: 18.30 Uhr Hl. Messe

Stetten: 10.30 Uhr Hl. Messe

Welschingen: 10.30 Uhr Hl. Messe

um 18.30 Uhr, wird herzlich in den Franziskussaal eingeladen.

Lesepaten gesucht: Für das Senioren- und Pflegeheim Engen werden Lesepaten gesucht für einmal monatlich, ein bis zwei Stunden. Interessierte bitte im Pfarrbüro unter Tel. 07733/94080 melden.

Mühlhausen - Werktagsgottesdienste: Seit 1. November bis Ostern 2020 finden alle Werktagsgottesdienste in Mühlhausen in der Josefskapelle statt.

Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)

Sonntag: 11 Uhr Eucharistiefeier mit dem katholischen Pfarrer Gebhard Reichert, musikalisch umrahmt von Franz Meister, Klavier

Evangelische Kirche Gottesdienst

Samstag: 10 Uhr Kleinkindergottesdienst » **Sonntag:** 10 Uhr Gottesdienst zum Friedenssonntag (C. Böhm+Jugend), anschließend Kirchencafé

Gemeindetermine/Kreise

Außer den Hauskreisen finden die Kreise im evangelischen Gemeindehaus neben der Kirche statt. Wo sich die Hauskreise treffen, kann beim Evangelischen Pfarramt, Tel. 07733/8924, erfragt werden.

Mittwoch: 9.30 Uhr Krabbelgruppe

Donnerstag: 15 Uhr Mittwochtreff

Freitag: 19.30 Uhr Jugendgruppe, 19.30 Uhr Sing & Pray

Montag: 20 Uhr Kantorei

Dienstag: ab 14 Uhr Kinderkantorei Jubilare, 18.45 Uhr Jugendkantorei

Neuapostolische Kirche

Donnerstag: 20 Uhr Gottesdienst in Immendingen

Samstag: 18 Uhr Gottesdienst

Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst für Amtsträger

Christliche Gemeinde

Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst, Am Bahndamm 3, (www.cg-engen.de)

Russisch-Orthodoxe Kirche

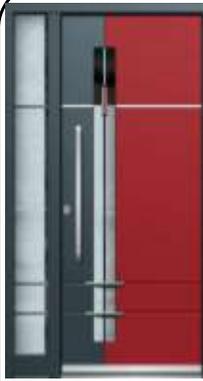
Sonntag: ab 9 Uhr Beichtgelegenheit, 10 Uhr Göttliche Liturgie, Jahnstraße 3a, (www.roka-engen.usite.pro/)



Familie Brendle
Dielenhof, 78234 Engen
Tel: 07733/8851
www.dielenhof.de

- > Frisch geschlachtete Suppenhühner
- > Mageres Suppenfleisch, Schweinehals
- > Raclettekäse, Bauernbratwürste
- > Freiland Feldsalat (500-g-Aktionstüte)

Öffnungszeiten:
Di. 8.00 - 12.00 Uhr, Do. 8.00 - 12 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr Fr.
8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 12.00 Uhr



Herbstaktion Alu-Haustüren

Vereinbaren Sie einen individuellen Beratungstermin, gerne auch außerhalb unserer Geschäftszeiten.

Ihre Ansprechpartner:
Joachim Wolteck
 Tel.: 07771 9335-33
 j.wolteck@nothhelfer.de
Timo Hägele
 Tel.: 07771 9335-30
 t.haegele@nothhelfer.de

Aug. Nothhelfer e. K.
Holzfachhandel / mod. Baustoffe
D - 78333 Stockach
Industriegebiet Hardt
Tel.: 07771 9335-30
www.nothhelfer.de



Türen aus Holz und Glas, Parkett, Vinyl, Holz im Garten, ...

ÄRGER am PC?

KOSTENFREIE Fehlerdiagnose

PC KLINIK+

- Computerverkauf
- Reparaturservice
- Virenbeseitigung
- Garantieabwicklung
- Internet - DSL
- Netzwerke

schnellster Service vom PROFI DIE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

Am Bahndamm 3 - 78234 Engen - Telefon 077 33/ 983 03 40 - info@pcke.de

ROLAND WEBER

IHR HAUSGERÄTE-REPARATUR-PROFI

Duchtlingerstr. 13
78247 Hilzingen
Tel. 07731 / 9760 440
Fax 07731 / 9760 441
E-Mail: r.weber-elektro@t-online.de



Wir reparieren Ihre Haushaltsgeräte von A wie AEG bis Z wie ZANKER

Anzeigenberatung HEGAU KURIER

Astrid Zimmermann
Singener Str. 20, 78267 Aach,
Tel. 0 77 74 / 2 27 72 22, Fax 0 77 74 / 2 27 72 23
astridzimmermann@online.de
oder direkt bei

INFO KOMMUNAL
Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33/97230 · Fax 97231
info-kommunal@t-online.de

Thaiaasia Restaurant

Hauptstr. 41, 78234 Engen, Tel. 07733-3577
sucht eine **Küchenhilfe (m/w/d)** in Teil- oder Vollzeit.
Bitte melden unter: 07733-3577

gesucht + gefunden

Sonstiges

Putzfee

für unsere Ferien-
wohnung gesucht.
Tel. 07465 - 920128

Möchtest Du

Weihnachten auch nicht mehr alleine sein?
Ich, männlich, 63 wünsche mir a.d.W. eine nette ehrl. u. treue Partnerin zu finden, um mich zu verlieben und wieder für jemanden da sein zu können.
Zuschriften unter: Info Kommunal Verlag Chiffre 1832

Redaktions- und Anzeigenschluss

Montag 12 Uhr

Zu verkaufen

Gusseisener norwegischer Holzofen (Schwarz), mit Bodenplatte, Schmuckstück!

Tel. 077 33/2088

Zu verschenken

zu verschenken

Für Rumänien: Haushaltsgegenstände, Schmuck, Dekos
Tel. 07733-6911

zu verschenken

Verschiedene Gartenpflanzen in Töpfen
Tel. 0157-52494573

GWG Immobilien

Immobilienverkauf ist Vertrauenssache



Erfahrung, Kompetenz, Fingerspitzengefühl! Mit Frau Helmbrecht haben Sie einen starken Partner für den Verkauf an Ihrer Seite. Seit 34 Jahren vermittelt Sie erfolgreich zwischen Käufer und Verkäufer. Eine verlässliche Begleitung – auch nach dem Vertragsabschluss!

Unsere Leistungen in der Übersicht:
 >aktuelle Kaufpreisermittlung - Beschaffung notwendiger Unterlagen
 >Erstellen des Expose's - ausgewählte Objektwerbung
 >professionelle Besichtigungen – kein Besichtigungstourismus
 >Kaufpreisverhandlungen - Einholung der Finanzierungsbestätigung
 >Ausarbeitung Notarvertrag - sowie Begleitung zum Notar

Andrea Helmbrecht, Hilzingen 0171-4745686 u. 07731-865213 www.gwg-bodensee.de



Familienbetrieb seit über 50 Jahren

KERSCHBAUMER

Heizung Bäder Notdienst

Ist Ihre Heizung fit für den Winter ?

- auch im Notfall sind wir gerne für Sie da - rufen Sie an

Engen 07733-505870 www.kerschbaumer.de

Moderner Musikunterricht in Engen
 Keyboard und Klavierunterricht mit Helge Breitsprecher
 Mit seinen Schülern Sieger beim Regional und Bundeswettbewerb "Jugend musiziert"



"Ab der 1. Klasse"

Unterricht für Klavier, Keyboard, Klassikgitarre, E-Gitarre und E-Bass
 Mundingstr. 6 (Richtg. Schwimmbad) Info: 07771-875131
 www.musikschule-musikbox.de + info@musikschule-musikbox.de



LBS
Ihr Baufinanzierer!
 Bezirksleiter Fabijan Bagaric
 Tel. 07733/362989-10
 fabijan.bagaric@lbs-sw.de

Wir machen Ihre Steuererklärung.



BERATUNGSSTELLENLEITERIN
 Evi Wadehn

Friedrich-List-Straße 9
 78234 Engen-Welschingen
 Tel.: 07733 – 36 03 220
 evi.wadehn@steuerring.de
 www.steuerring.de/wadehn



Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e.V. (Beraterhilfeverein)
 Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 Tel. 0 39 44 / 36160
 www.wm-aw.de Fa.

Wir suchen für ein Handwerkerpaar dringend im Hegau ein **älteres, renovierungsbedürftiges Haus zu kaufen**, bis ca. € 400.000,00
 Heim + Haus Immobilien GmbH
 Telefon 07731-98260

Für eine kleine Familie suchen wir ein **neuwertiges Haus mit Garten (auch DHH oder RH)** bis Euro 650.000,00 im Großraum Singen/Hegau zu kaufen.
 Heim + Haus Immobilien GmbH
 Telefon 07731-98260

Baumfällungen, -schnitt & Sträucherschnitt
 preiswert, fachgerecht und zuverlässig.
 Telefon 0152 27662162
 m.gartenbau@live.de

Jetzt bei Quick Schuh



1/2 Preis
 auf ausgewählte Artikel der Saison



QUICK SCHUH
 ENGEN - Bahnhofstr. 4
 GOTTMADINGEN - Erw.-D.-Str. 6
 SINGEN - Scheffelstr. 33

BCT Schuhhandel GmbH - Laupheim

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr

Unser Strom – regenerativ und günstig



DAS SWE-FÖRDERPROGRAMM	
500 €	Erdgasheizung
200 €	Brennwerttechnik
500 €	Gas-Blockheizkraftwerke
250 €	Zuschuss Erdgasauto
250 €	Zuschuss Elektroauto
50 €	Anschaffung E-Bike
25 €	Geburt eines Kindes

Voraussetzung ist ein Strom- bzw. Erdgasliefervertrag der SWE

Die Stadtwerke Engen bieten weit mehr, als nur Energie. Versorgungssicherheit, ökologisches Engagement und faire Preise sind nur drei Argumente, sich auf den Energieprofil vor Ort zu verlassen.

Wir planen unseren Strom-einkauf langfristig, um Preisgarantien und dauerhaft günstige Konditionen anbieten zu können und wir stehen für erneuerbare Energien. Wir liefern auch 2020 100 % Ökostrom aus einem Laufwasserkraftwerk an der Donau (Ausnahme Grundversorgung).

Unter den klar strukturierten Angeboten findet jeder Abnehmer seinen für ihn maßgeschneiderten Tarif und das passende Produkt.

Wir fördern neue Technologien mit dem Ziel CO₂ einzusparen. Vom E-Bike bis zur modernen Erdgas-Heizung unterstützen wir unsere Kunden bei Anschaffungen. Sogar unsere Kleinsten begrüßen wir bei der Geburt.

BEI UNS WIRD SERVICE GROSS GESCHRIEBEN

Unser Team in der Kundenbetreuung ist immer für Sie da und berät Sie gerne persönlich oder telefonisch.



STADTWERKE ENGEN

Stadtwerke Engen GmbH
 Eugen-Schädler-Straße 3
 78234 Engen
 T 0 77 33 / 94 80 - 0
 info@stadtwerke-engen.de
 www.stadtwerke-engen.de

